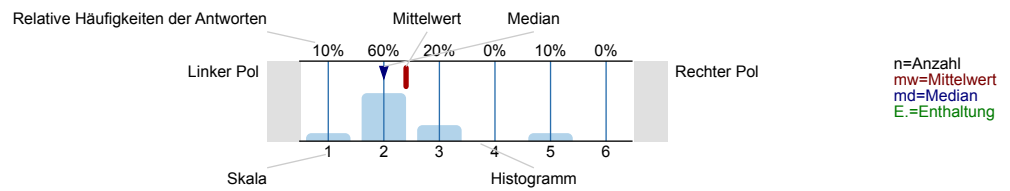




Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage-
text

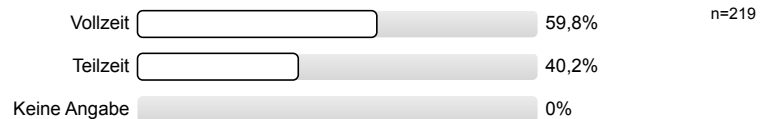


Allgemeines

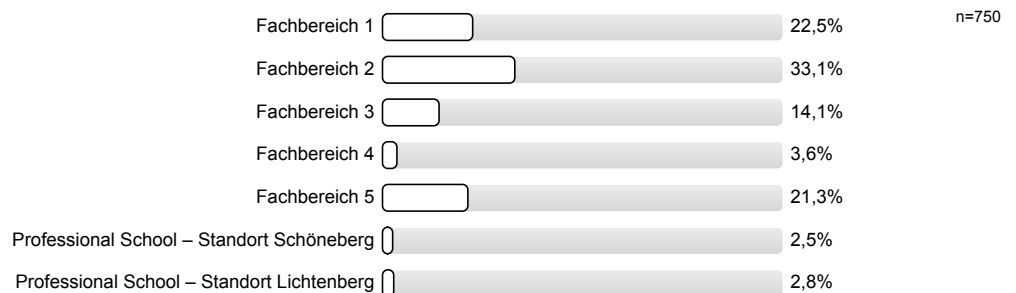
Was ist Ihre Tätigkeit an der HWR Berlin?



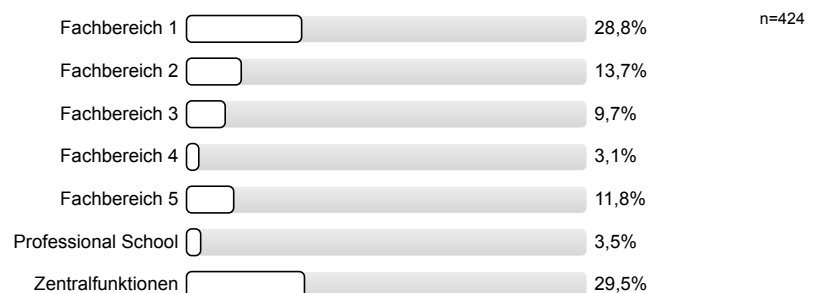
In welchem Umfang sind Sie an der HWR angestellt?



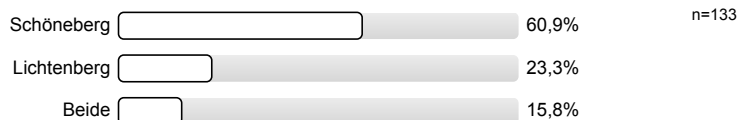
An welchem Fachbereich studieren Sie?



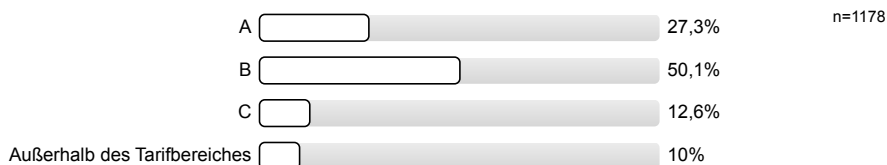
An welchen Fachbereich sind Sie tätig?



An welchem Standort sind Sie überwiegend tätig?

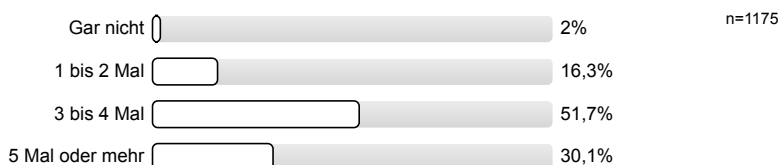


In welcher Tarifzone Berlins wohnen Sie?

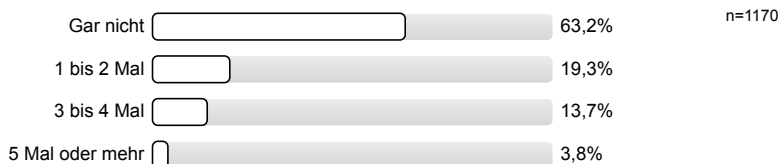


Ihre Wege von und zur Hochschule

Wie oft kommen Sie in den Semesterzeiten **wöchentlich** zum Campus und zurück?

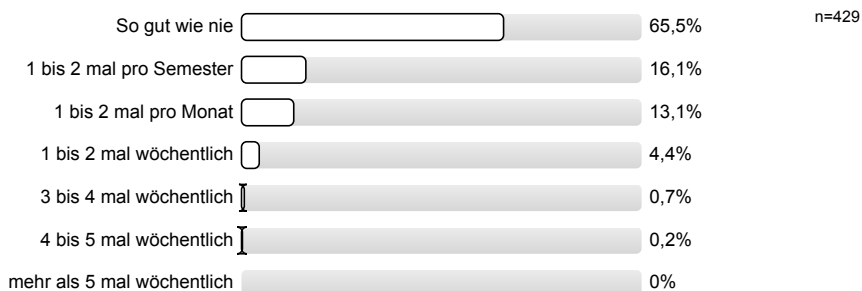


od Wie oft kommen Sie außerhalb der Semesterzeiten **wöchentlich** zum Campus und zurück?



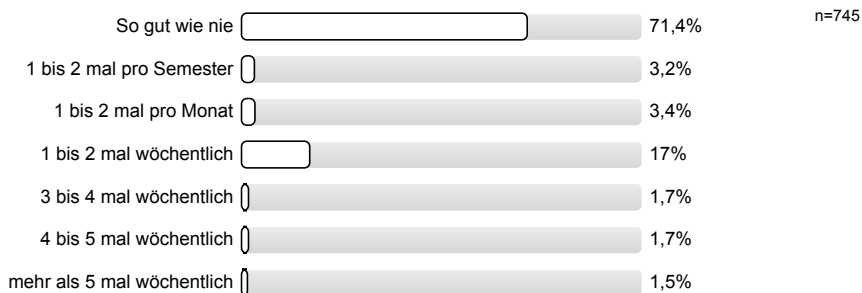
Wie oft pendeln Sie zwischen den Standorten der Hochschule (und evtl. externen Standorten)?

Anmerkung: Eine Strecke zählt wie 1-mal Pendeln (hin und zurück = 2-mal Pendeln)



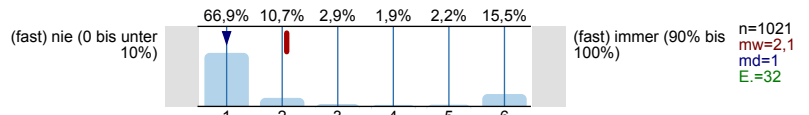
Wie oft pendeln Sie zwischen den Standorten der Hochschule (und evtl. dem Standort Ruhleben)?

Anmerkung: Eine Strecke zählt wie 1-mal Pendeln (hin und zurück = 2-mal Pendeln)

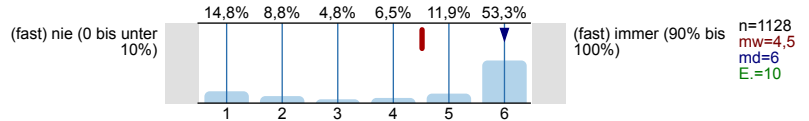


Ihre Verkehrsmittelwahl

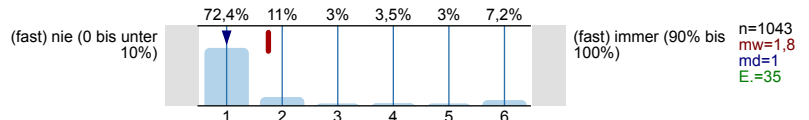
Zu Fuß



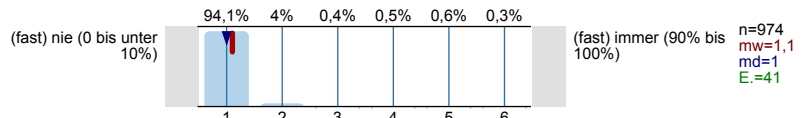
Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln



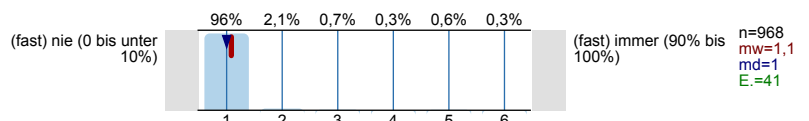
Mit dem Fahrrad/ einem nicht motorisierten Roller



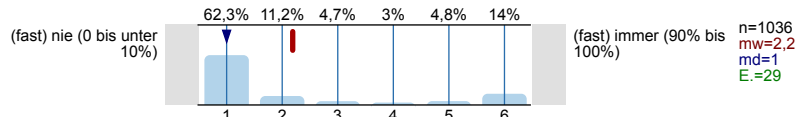
Mit E-Bike / E-Scooter / E- Roller



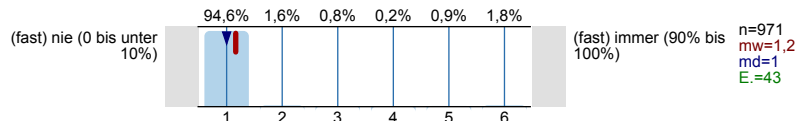
Mit einem Zweirad mit Verbrennungsmotor



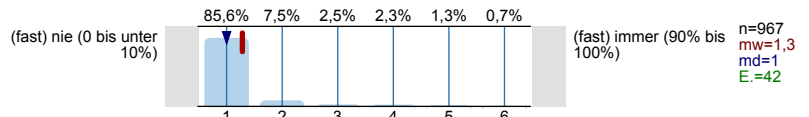
Mit dem Auto (alleine)



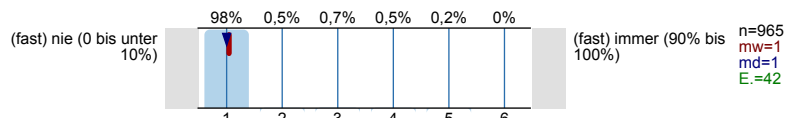
Mit dem E-Auto (alleine)



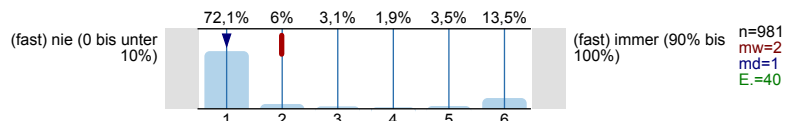
In einer Fahrgemeinschaft Auto (Verbrennungsmotor)



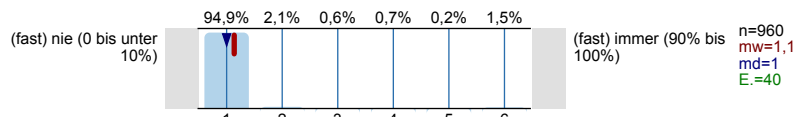
In einer Fahrgemeinschaft (E-Auto)



Multimodal (Kombination mehrerer Verkehrsmittel)



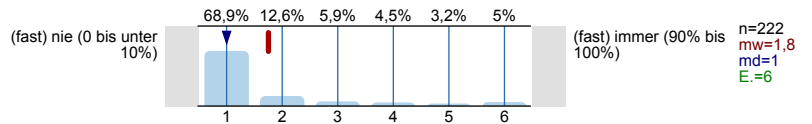
Park and Ride



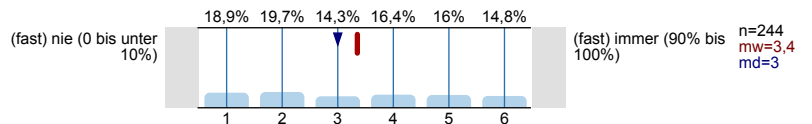
Verhalten Sie sich für die Anfahrt zum Campus in den Sommermonaten anders als in den Wintermonaten?



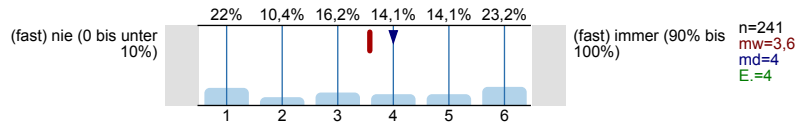
Zu Fuß



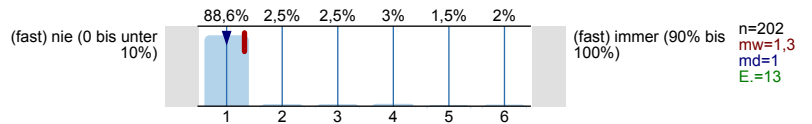
Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln



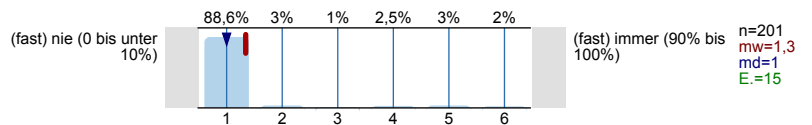
Mit dem Fahrrad/ einem nicht motorisierten Roller



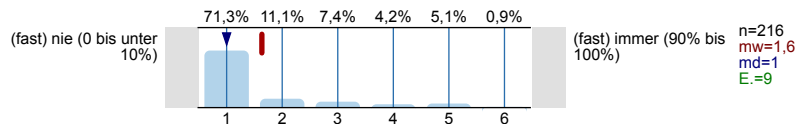
Mit E-Bike / E-Scooter / E- Roller



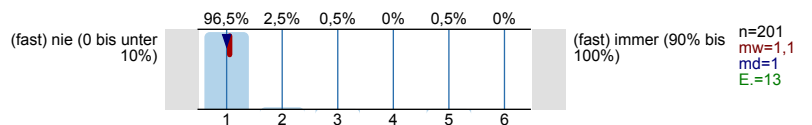
Mit einem Zweirad mit Verbrennungsmotor



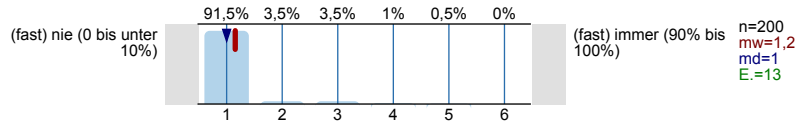
Mit dem Auto (alleine)



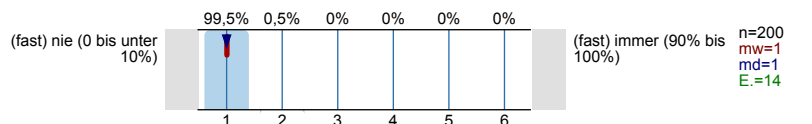
Mit dem E-Auto (alleine)



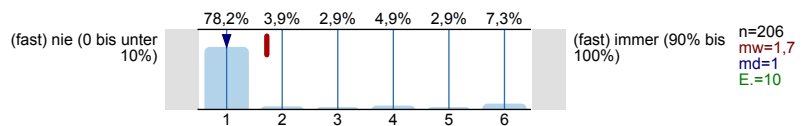
In einer Fahrgemeinschaft Auto (Verbrennungsmotor)



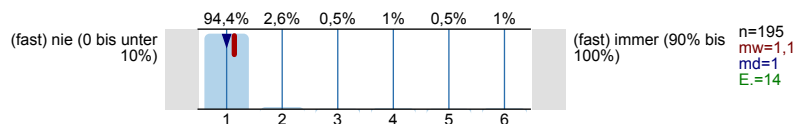
In einer Fahrgemeinschaft (E-Auto)



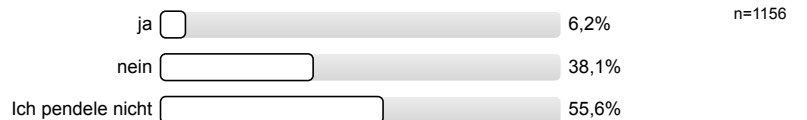
Multimodal (Kombination mehrerer Verkehrsmittel)



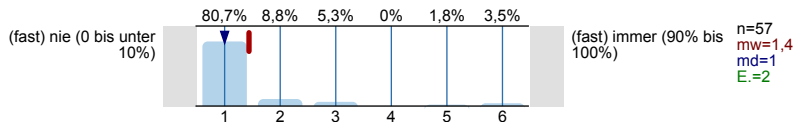
Park and Ride



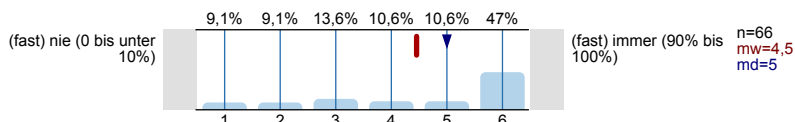
Nutzen Sie andere Verkehrsmittel für das Pendeln zwischen den Standorten als für die Anfahrt zum Campus?



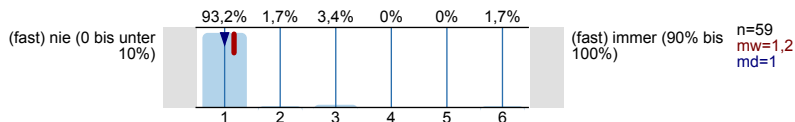
Zu Fuß



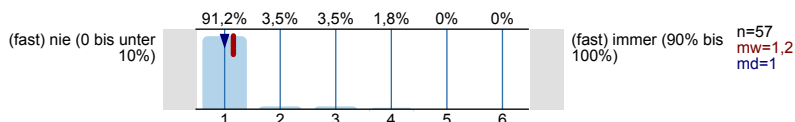
Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln



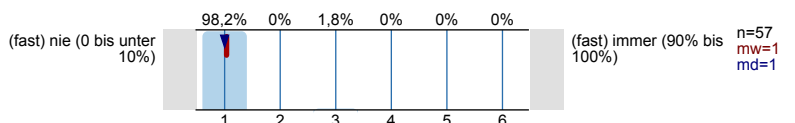
Mit dem Fahrrad/ einem nicht motorisierten Roller



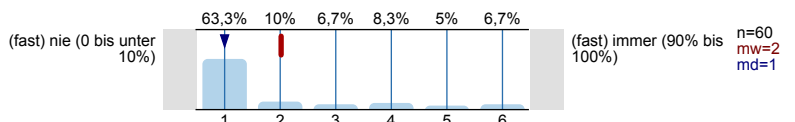
Mit E-Bike / E-Scooter / E- Roller



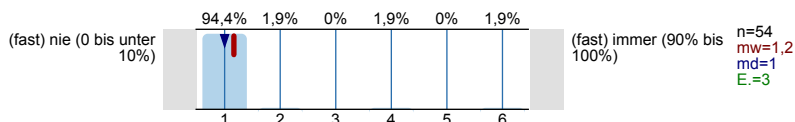
Mit einem Zweirad mit Verbrennungsmotor



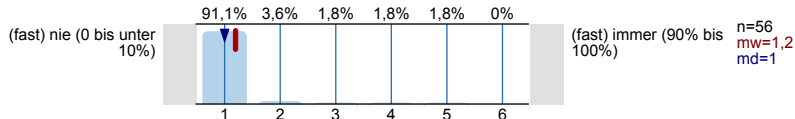
Mit dem eigenen Auto (alleine)



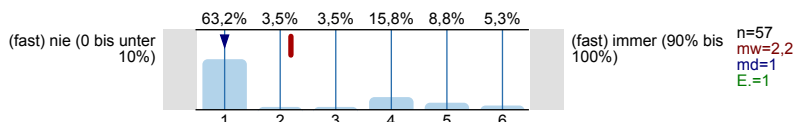
Mit dem eigenen E-Auto (alleine)



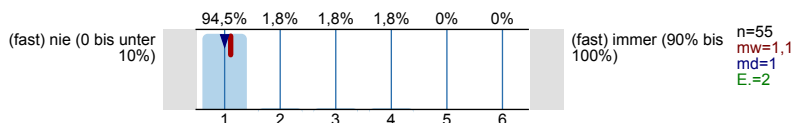
Mit einem Carsharing Anbieter



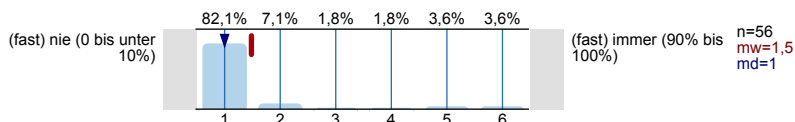
In einer Fahrgemeinschaft Auto (Verbrennungsmotor)



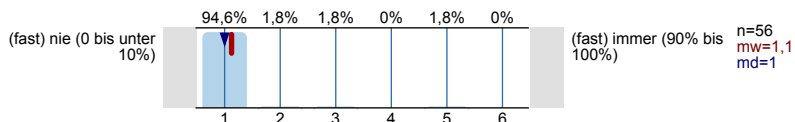
In einer Fahrgemeinschaft (E-Auto)



Multimodal (Kombination mehrerer Verkehrsmittel)



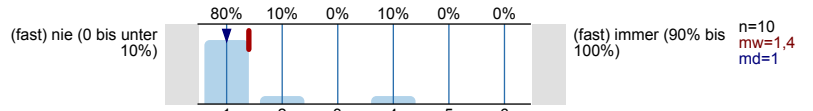
Park and Ride



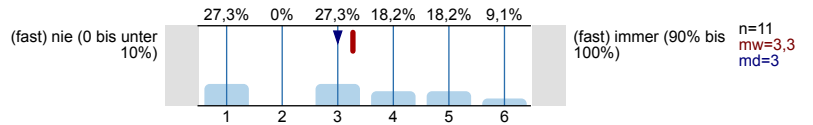
Verhalten Sie sich für das Pendeln zwischen den Standorten in den Sommermonaten anders als in den Wintermonaten?



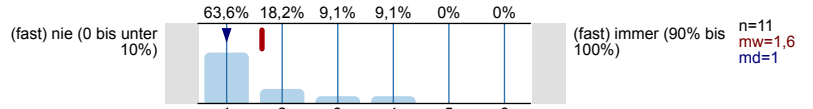
Zu Fuß



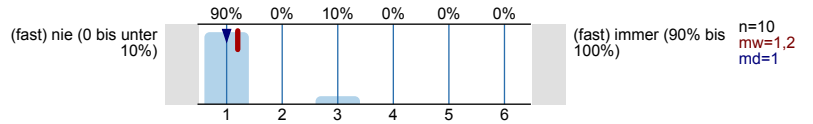
Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln



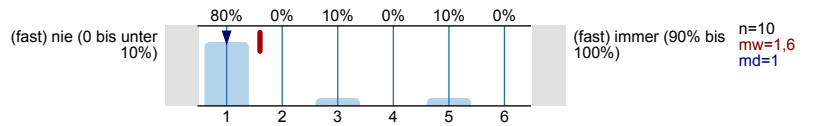
Mit dem Fahrrad/ einem nicht motorisierten Roller



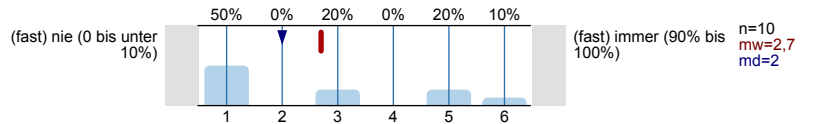
Mit E-Bike / E-Scooter / E- Roller



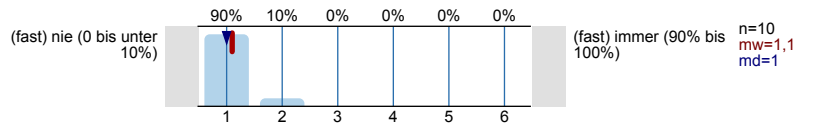
Mit einem Zweirad mit Verbrennungsmotor



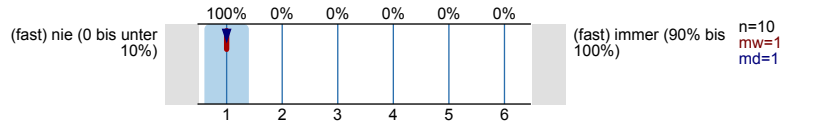
Mit dem eigenen Auto (alleine)



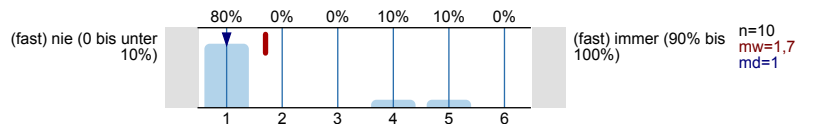
Mit dem eigenen E-Auto (alleine)



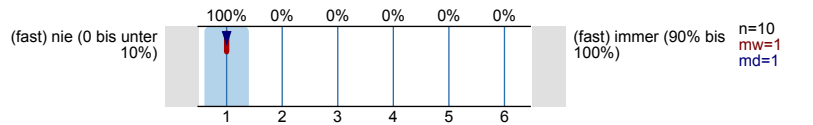
Mit einem Carsharing Anbieter



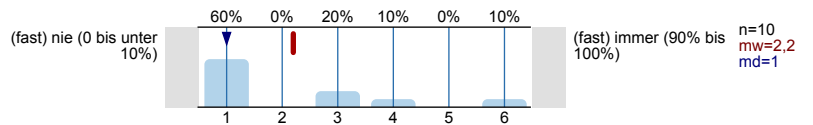
In einer Fahrgemeinschaft Auto (Verbrennungsmotor)



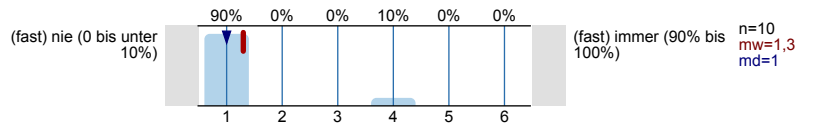
In einer Fahrgemeinschaft (E-Auto)



Multimodal (Kombination mehrerer Verkehrsmittel)

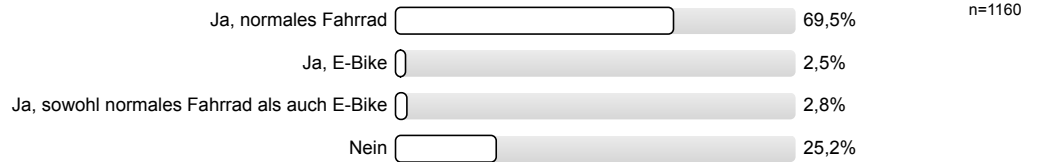


Park and Ride

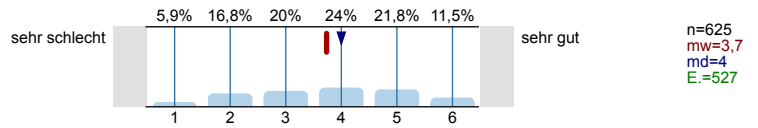


Ihre Verkehrsmittelwahl

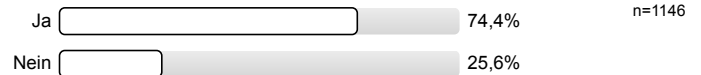
Besitzen Sie ein verkehrstaugliches Fahrrad?



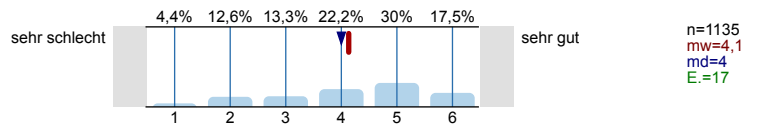
Wie beurteilen Sie die Ausstattung und Sicherheit der Fahrradabstellplätzen an der Hochschule?



Haben Sie ein Semesterticket bzw. haben Sie ein Jobticket?



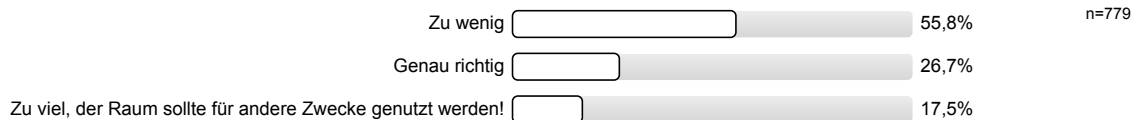
Wie beurteilen Sie die Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel an Ihrem Standort?



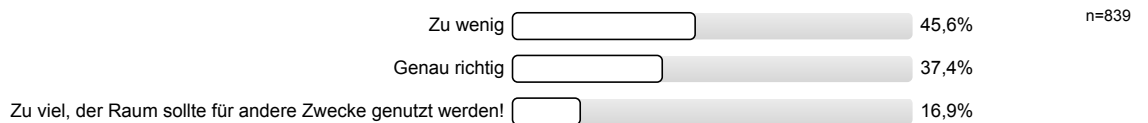
Würden Sie eine umweltfreundlichere Alternative für die Anfahrt / zum Pendeln zwischen den Standorten nutzen, wenn es dafür bessere Bedingungen gäbe?



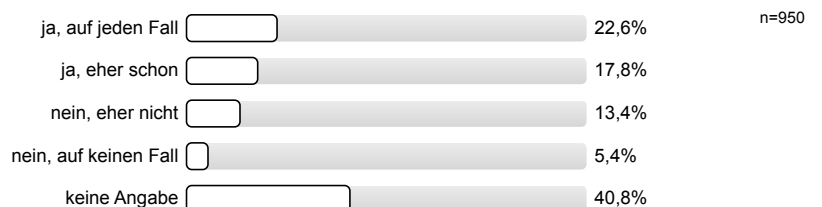
...am Campus Schöneberg?



...am Campus Lichtenberg?



Sofern Sie Autofahrer*in sind: Könnten Sie sich vorstellen, Angehörigen der Hochschule bzw. Kommilitonen eine Mitfahrgelegenheit in Ihrem Auto anzubieten?

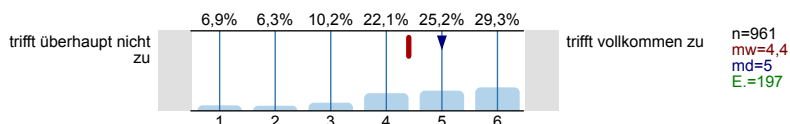


Könnten Sie sich vorstellen, auf Ihren Wegen von und zur Hochschule bei anderen Hochschulangehörigen bzw. Kommilitonen im Auto mitzufahren?

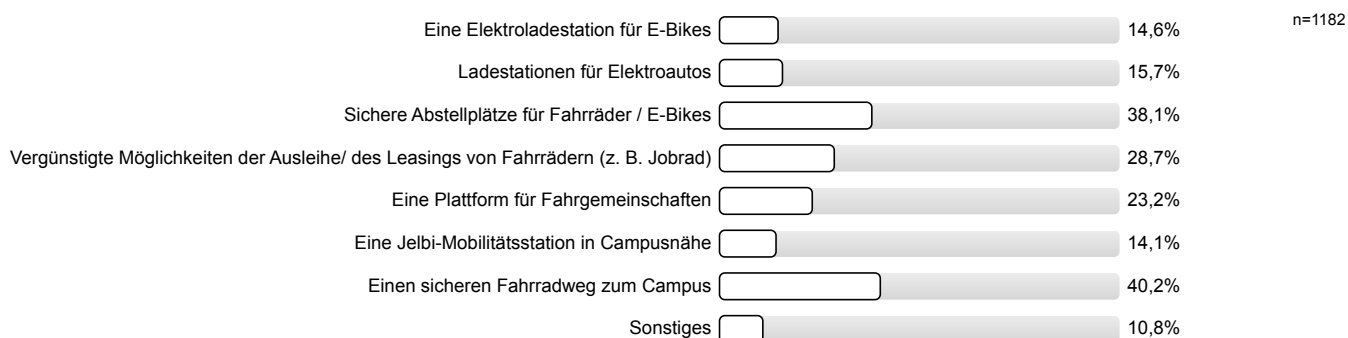


Einstellungen und Maßnahmen

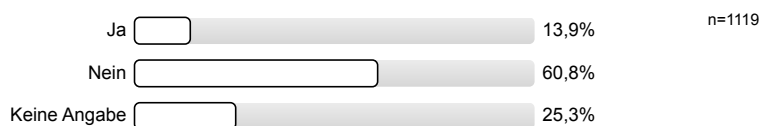
Die HWR Berlin sollte mehr Anreize und auch Angebote schaffen, um ihren Mitgliedern eine nachhaltigere Mobilität von und zur Hochschule zu ermöglichen.



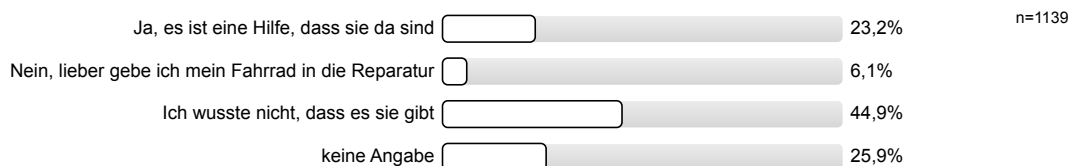
Was würde Sie motivieren bzw. unterstützen, umweltfreundlich (Fahrrad / öffentlich / multimodal / Fahrgemeinschaft) zum Campus zu kommen bzw. zwischen den Standorten zu pendeln? (Mehrfachnennung möglich)



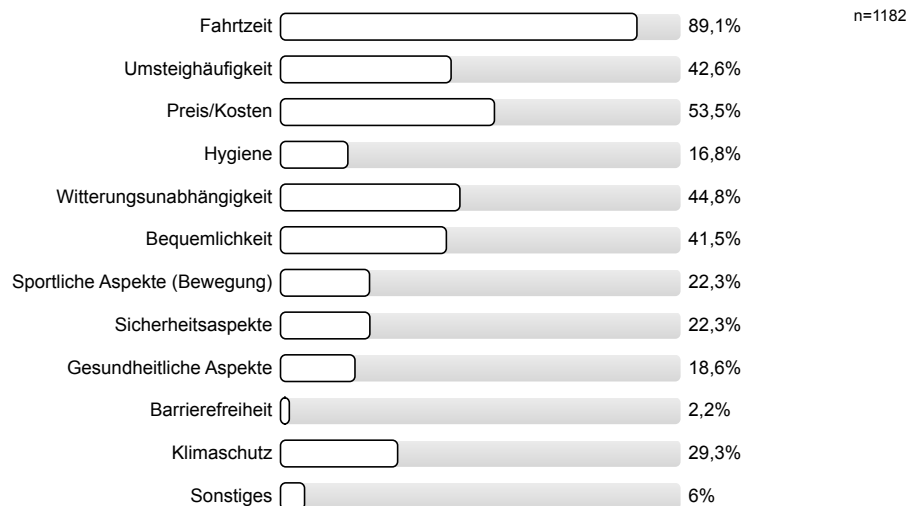
Würden (kostenpflichtige) Ladestationen für Elektroautos Sie motivieren, sich ein Elektroauto zuzulegen?



Haben Sie die Fahrradreparatursäulen am Campus schon einmal benutzt bzw. würden Sie sie bei Bedarf benutzen?

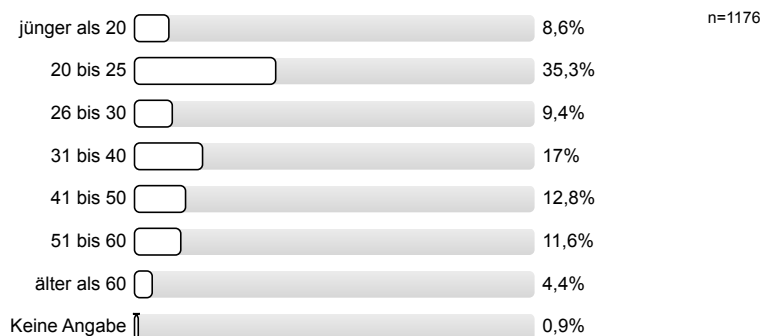


Welches sind alles in allem die wichtigsten Entscheidungskriterien bei der Verkehrsmittelwahl für Ihre Wege von und zur Hochschule bzw. zwischen den Standorten?
(Mehrfachnennung möglich)

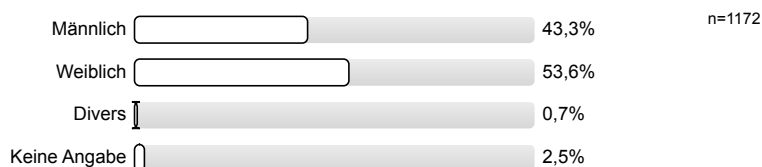


Soziodemografie

Wie alt sind Sie?



Mit welchem Geschlecht identifizieren Sie sich?

























Profillinie

Teilbereich: HWR Berlin - Befragungen
 Name der/des Lehrenden: Nachhaltigkeit an der HWR Berlin
 Titel der Lehrveranstaltung: Mobilität an der HWR Berlin 2024
 (Name der Umfrage)



Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Ihre Verkehrsmittelwahl



Mit dem Fahrrad/ einem nicht motorisierten Roller	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=59	mw=1,2	md=1	s=0,7
Mit E-Bike / E-Scooter / E- Roller	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=57	mw=1,2	md=1	s=0,6
Mit einem Zweirad mit Verbrennungsmotor	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=57	mw=1	md=1	s=0,3
Mit dem eigenen Auto (alleine)	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=60	mw=2	md=1	s=1,6
Mit dem eigenen E-Auto (alleine)	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=54	mw=1,2	md=1	s=0,8
Mit einem Carsharing Anbieter	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=56	mw=1,2	md=1	s=0,7
In einer Fahrgemeinschaft Auto (Verbrennungsmotor)	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=57	mw=2,2	md=1	s=1,7
In einer Fahrgemeinschaft (E-Auto)	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=55	mw=1,1	md=1	s=0,5
Multimodal (Kombination mehrerer Verkehrsmittel)	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=56	mw=1,5	md=1	s=1,3
Park and Ride	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=56	mw=1,1	md=1	s=0,6
Zu Fuß	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=10	mw=1,4	md=1	s=1
Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=11	mw=3,3	md=3	s=1,7
Mit dem Fahrrad/ einem nicht motorisierten Roller	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=11	mw=1,6	md=1	s=1
Mit E-Bike / E-Scooter / E- Roller	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=10	mw=1,2	md=1	s=0,6
Mit einem Zweirad mit Verbrennungsmotor	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=10	mw=1,6	md=1	s=1,3
Mit dem eigenen Auto (alleine)	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=10	mw=2,7	md=2	s=2
Mit dem eigenen E-Auto (alleine)	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=10	mw=1,1	md=1	s=0,3
Mit einem Carsharing Anbieter	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=10	mw=1	md=1	s=0
In einer Fahrgemeinschaft Auto (Verbrennungsmotor)	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=10	mw=1,7	md=1	s=1,5
In einer Fahrgemeinschaft (E-Auto)	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=10	mw=1	md=1	s=0
Multimodal (Kombination mehrerer Verkehrsmittel)	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=10	mw=2,2	md=1	s=1,8
Park and Ride	(fast) nie (0 bis unter 10%)		(fast) immer (90% bis 100%)	n=10	mw=1,3	md=1	s=0,9

Ihre Verkehrsmittelwahl

Wie beurteilen Sie die Ausstattung und Sicherheit der Fahrradabstellplätzen an der Hochschule?	sehr schlecht		sehr gut	n=625	mw=3,7	md=4	s=1,4
Wie beurteilen Sie die Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel an Ihrem Standort?	sehr schlecht		sehr gut	n=1135	mw=4,1	md=4	s=1,4

Einstellungen und Maßnahmen

Die HWR Berlin sollte mehr Anreize und auch Angebote schaffen, um ihren Mitgliedern eine nachhaltigere Mobilität von und zur Hochschule zu	trifft überhaupt nicht zu		trifft vollkommen zu	n=961	mw=4,4	md=5	s=1,5
--	---------------------------	---	----------------------	-------	--------	------	-------

Auswertungsteil der offenen Fragen

Allgemeines

Andere:

- Gründungszentrum - bitte auch bei den Umfragen mit Berücksichtigen als Standort der HWR Berlin
- Lehrkraft für besondere Aufgaben
- Lehrkraft für besondere Aufgaben
- LfbA
- Mitarbeiter im Gründungszentrum - der Standort ist in dieser Umfrage nicht berücksichtigt
- Student
- Student + Mitarbeiter
- Studierender

Ihre Wege von und zur Hochschule

Wie weit ist der Weg von Ihrem Wohnort zur Hochschule (**in Kilometern**)? In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden (Angabe in Kilometern):

- 0
- 0,2km
- 0,3
- 0,5
- 0,5
- 0,5
- 0,5
- 0,8
- 1
- 1
- 1
- 1
- 1
- 1
- 1
- 1
- 1
- 1
- 1
- 1
- 1 4
- 1 km
- 1,1
- 1,3
- 1, 3

[illegible]

- 2,3
- 2,3
- 2,4
- 2,4
- 2,5
- 2,5
- 2,5
- 2,5
- 2,6
- 2.3
- 3
- 3
- 3
- 3
- 3
- 3
- 3
- 3
- 3
- 3
- 3
- 3
- 3
- 3
- 3 - 4
- 3 km
- 3,1
- 3,5
- 3,7
- 3,8
- 3-5
- 3.2 Km

■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4
■ 4,0
■ 4,1
■ 4,2
■ 4,3
■ 4,3
■ 4,4
■ 4,5
■ 4,5
■ 4,5
■ 4,5km

[illegible]

- [illegible]

	6,4
■	6,4
■	6,4
■	6,4
■	6,4
■	6,5
■	6,5
■	6,5
■	6,5
■	6,5
■	6,5
■	6,5
■	6,6
■	6,6
■	6,6
■	6,9
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
■	7
01.07.20	■ 7
■	7
■	7

■ 7 Kilometer

■ 7 km

■ 7 km

■ 7 km

■ 7,1

■ 7,4

■ 7,5

■ 7,5

■ 7,5

■ 7,5

■ 7,5

■ 7,5

■ 7,5

■ 7,5

■ 7,5

■ 7,7

■ 7,8

■ 7-9 Km

■ 7.4

■ 7.4

■ 7.5

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

■ 8

-
- 8 km
 - 8,0
 - 8,1
 - 8,2
 - 8,2
 - 8,5
 - 8,5
 - 8,5
 - 8,5
 - 8,6
 - 8,6
 - 8,7
 - 8,7
 - 8,7
 - 8,7
 - 8,9
 - 8,22
 - 8km
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9
 - 9

-
- 9 km
 - 9 km
 - 9 km
 - 9,3
 - 9,3
 - 9,4
 - 9,4
 - 9,4
 - 9,5
 - 9,5
 - 9,6
 - 9,6
 - 9,8
 - 9,8
 - 9,8
 - 9.6
 - 9km

01.07.2024
■ 10

- [illegible]

■ 11,3

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

■ 12

01.07.2
■ 12

■ 12

10

■ 12 Kilometer

■ 12 km

■ 12 km

■ 12,5

■ 12,5

■ 12-15

■ 12km

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13

■ 13 km

■ 13,5

■ 13,6

-
- 13,48
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14
 - 14 Kilometer
 - 14 km
 - 14 km
 - 14,2
 - 14,3
 - 14km

01.07.2024
■ 15

- 15 km
■ 15,4 km
■ 15km
■ 15km
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16
■ 16 km
■ 16 km
■ 16 km
■ 17
■ 17
■ 17
■ 17
■ 17
■ 17
■ 17
■ 17
■ 17
■ 17
■ 17
■ 17
■ 17

01.07.2024
■ 17
■ 17
- 17

- 17 & 29
- 17 mit Rad und 25 mit Auto
- 17,4
- 17km
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18
- 18 km
- 18,2
- 18,3 Km
- 18,5

[illegible]

■ 20 km

■ 20 km

■ 20.8

■ 21

■ 21

■ 21

■ 21

■ 21

■ 21

■ 21

■ 21

■ 21

■ 21

■ 21

■ 21

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

■ 22

-
- 22 km
 - 22,5
 - 22km
 - 22km
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23
 - 23 km
 - 24
 - 24
 - 24
 - 24
 - 24
 - 24

- [illegible]

■ 26km

■ 27

■ 27

■ 27

■ 27

■ 27

■ 27

■ 27

■ 27,5

■ 27,7

■ 28

■ 28

■ 28

■ 28

■ 28

■ 28

■ 28

■ 29

■ 29

■ 29

■ 29

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

01.07.2024

■ 30

■ 30

■ 30

-
- 30 km
 - 30 Km
 - 30km
 - 30km
 - 31
 - 31
 - 31
 - 31
 - 31
 - 31
 - 31
 - 31 km
 - 32
 - 32
 - 32-40 km
 - 33
 - 33
 - 34
 - 34
 - 34
 - 34
 - 34
 - 34km
 - 35
 - 35
 - 35
 - 35
 - 35
 - 35
 - 35
 - 35
 - 35
 - 35
 - 35
 - 35
 - 35 km
 - 35 km
 - 35,00
 - 35,6

- [illegible]

- 46
■ 47
■ 48
■ 48
■ 48
■ 49
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50
■ 50 km
■ 52
■ 52
■ 53
■ 53
■ 55
■ 55
■ 56
■ 56
■ 56
■ 57
■ 57
■ 58
■ 59

-
- 60
 - 60
 - 60
 - 60
 - 60
 - 60
 - 60
 - 60km
 - 64
 - 65
 - 65
 - 65
 - 68
 - 69
 - 70
 - 70
 - 70
 - 70
 - 70
 - 70
 - 70
 - 70
 - 73
 - 74 km
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75,5
 - 75Km
 - 80
 - 80
 - 80
 - 81
 - 89
 - 90
 - 90
 - 90
 - 90
 - 95
 - 97

-
- 100
 - 100
 - 100
 - 100
 - 100
 - 100
 - 101
 - 102
 - 117
 - 130
 - 130
 - 150
 - 150
 - 160
 - 160
 - 221
 - 223
 - 226
 - 250
 - 250
 - 267
 - 271
 - 300
 - 300
 - 318
 - 330
 - 330
 - 350
 - 350
 - 388
 - 400
 - 484
 - 495
 - 500
 - 640
 - 646
 - 700
 - 800m
 - Ca. 20 Km

-
- ca. 20 km
 - ca. 24 km
 - CL 6km
CS 12 km
 - unbekannt

Wie lange dauert der Weg von Ihrem Wohnort zur Hochschule durchschnittlich (**Angabe in Minuten**)? Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein:

- 1
- 1 Stunde
- 1 Stunde
- 1,5 Stunden
- 1,5h
- 1.30h
- 1:10 Std:Min
- 1:40
- 1h
- 1h
- 1h 10min
- 1h10min mit der Bahn oder 45min mit Auto
- 2 std
- 2min
- 3
- 3h
- 5
- 5
- 5,0 Stunden
- 6-15
- 7
- 7
- 8

- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10
- 10 Minuten Fußweg
- 10 Minuten mit Rad, 20 mit Bus bei Schnee
- 10-15
- 10-20
- 10-25
- 11
- 11
- 12
- 13
- 13

- [illegible]

■ 20 Min

■ 22

■ 22

■ 22

■ 24

■ 24

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

■ 25

01.07.2024

■ 25

■ 25

■ 25

-
- 25 / 60
 - 25 min
 - 25 Minuten
 - 25 Minuten
 - 25 Minuten mit dem Auto - 60 Minuten mit der BVG
 - 25 Minuten zu Fuß / 12 Minuten mit dem Fahrrad
 - 25-30
 - 25-30
 - 25-35 Min.
 - 26
 - 27
 - 28
 - 28
 - 28
 - 28
 - 29

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

■ 30

01.07.2017

■ 30

■ 30

00

-
- 30 - 40
 - 30 - 40 min
 - 30 bis 45 Minuten
 - 30 Min
 - 30 min
 - 30 min
 - 30 min.
 - 30 Minuten
 - 30 Minuten
 - 30-35
 - 30-35 min
 - 30-45 min
 - 30-60 Minuten
 - 30/40
 - 30min
 - 30min
 - 30'
 - 31

-
- 35 min
 - 35 minuten
 - 35-40
 - 36
 - 38
 - 38
 - 38

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

■ 40

01.07.2
■ 40

■ 40

10

-
- 40 min
 - 40 min.
 - 40 Minuten
 - 40 Minuten
 - 40 Minuten
 - 40-45
 - 40/50
 - 40min
 - 43
 - 43
 - 44

[illegible]

■ 45

15

-
- 45 - 50
 - 45 - 60
 - 45 min
 - 45 min
 - 45 min
 - 45 Minuten
 - 45 per Fahrrad, länger Öffis
 - 45-60
 - 45-60
 - 45/50 Minuten mit den Öffis
 - 45min
 - 46
 - 47
 - 47
 - 48

- [illegible]

-
- 55 min
 - 55 Minuten
 - 55 Minuten
 - 56
 - 56
 - 56
 - 57
 - 58
 - 58
 - 58
 - 59

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

■ 60

01.07.2
■ 60

■ 60

22

-
- 60 min
 - 60 min
 - 60 min
 - 60 min
 - 60 Min
 - 60 Minuten
 - 60 Minuten
 - 60 Minuten
 - 60 Minuten
 - 60-70
 - 60-70
 - 60-90
 - 60-90
 - 60-90 min
 - 60min
 - 60min
 - 61
 - 65
 - 65
 - 65
 - 65
 - 65
 - 65
 - 65
 - 65
 - 65
 - 65
 - 65
 - 65
 - 65
 - 65
 - 65 min
 - 65-75 Min

- [illegible]

-
- 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75
 - 75 min

[illegible]

-
- 80 min
 - 85
 - 85
 - 85
 - 85min
 - 85min
 - 87
 - 87

- [illegible]

-
- 120Minuten
 - 130
 - 140
 - 150
 - 150
 - 150
 - 150
 - 150
 - 150
 - 150min
 - 180
 - 180
 - 180
 - 180
 - 210
 - 210
 - 230
 - 240
 - 240
 - 240
 - 300
 - 360
 - 360
 - 400
 - 420
 - 560
 - Auto 12 Min, BVG 41 Min, Fahrrad 20 Min
 - ca. 1 Stunde
 - ca. 30
 - ca. 35 min
 - ca. 35 Minuten
 - ca. 40Minuten
 - Ca. 60 min.
 - CL 30min
CS 50 min
 - depends on the transport method
 - Einfach 45
 - hängt vom Verkehrsmittel ab
 - kommt auf das Verkehrsmittel an
 - Kommt auf das Verkehrsmittel an. Zu Fuß 5 Minuten. Per Fahrrad 2.

- min 2 h
- Mit Auto 45 Minuten, ÖPNV mindestens 60 Minuten
- Mit dem Auto 20 Min
Mit den Öffentlichen über 1h!!!
- Mit den Öffentlichen bis zu 1 Stunde 30 Minuten
- was soll hier angegeben werden? Wenn ich mit Fahrrad komme bin ich schneller als mit ÖPNV.
- Öffis: 30 min
Fahrrad: 50 min

Ihre Verkehrsmittelwahl

Was fehlt Ihnen?

- (mehr) überdachte Stellflächen
- - mehr Fahrradständer
- Überdachte Fahrradständer
- a) Eine Dusche an der Hochschule. Wenn ich zur Hochschule Fahrrad fahre, bin ich danach durchgeschwitzt, egal wie schnell oder langsam ich fahre. Das habe ich ein paar Mal probiert und in diesem Zustand würde ich vor keinen Kurs treten. Das ist körperliche Veranlagung, keine Frage des Trainingszustandes, da ich pro Woche ca. 60-100 km sportlich Fahrrad fahre.
b) Ein abgeschlossener Fahrradabstellraum nur für das (Lehr-)Personal. Ein wirklich gutes Fahrrad würde ich an der Hochschule niemals abends abstellen. Das würde ich nur ins Büro mitnehmen oder in einem gesicherten Raum abstellen, von dem man weiß, wer dort einen Zugang hat.
- Abgeschlossener Raum für Fahrräder. Aber auch Parkplätze für alle, die an die HWR kommen wären ein Pro den langen Weg auch mit dem Auto zu bestreiten.
- Abgesicherter Stellplatz und Lademöglichkeit für Akku
- Abschließbare Abstellmöglichkeiten
- Abschließbare Gelegenheit
- Abschließbarer, wettergeschützter Fahrradabstellplatz
- Abschließbarer Ort für mein Fahrrad wie z.B. ein Fahrradparkhaus
- Abstellmöglichkeiten
- Abstellplätze zw. Haus 1 und Haus 6A.
- Akzeptanz fürs Schwitzen
- am CL zu wenige Fahrradständer
- Anzahl, Anschließmöglichkeiten
- ausreichend Fahrradstellplätze
- ausreichend Fahrradständer
- Auto kostenlos parken können, Homeoffice ausweiten
- Autoparkplatz kostenlos
- Bedeckte Fahrradplätze, Öffentliche Werkzeuge
- Bei einigen Hochschulangehörigen habe ich beobachtet, dass sie ihr Fahrrad mit (ins Büro) hochnehmen, damit es nicht geklaut wird. Das sagt doch alles!
- Besserer Fahrradweg am Campus Lichtenberg.
- Bewachung, Überdachung
- billiger/umsonst mit dem auto parken können
- billiger parken
- Campus Radwerkstatt für Fahrradreparaturen

-
- Dach
 - Dach
 - Dach
 - Dach über dem Fahrrad; verschlossener Parkplatz für E-Bike (die Diebstahlsgefahr ist mit ein Grund, mir bislang keines anzuschaffen)
 - Da es weder Duschen noch Umkleieräume gibt, ist Fahrrad keine Option, umsonst parken
 - Das Gefühl, dass mein Fahrrad auch abends noch da sein wird. Überdachter Abstellplatz.
 - Der campus ist in prinzip frei begehbar. Fühlt sich nie richtig sicher an mit fahrrad zur uni zu fahren. Wenn es eine bessere mögl
 - der Rasen müsste mal gemäht werden, an den Fahrradstellplätzen wachsen inzwischen sehr hoch die Gräser und Unkraut
 - Der Standort Gründungszentrum hat gute Fahrradstellplätze
 - die abstellplätze, wo das vorder-/oder hinterrad eingehängt/eingefädelt werden, sind unpraktisch. besser wäre, wenn es überall einfach bündel gäbe. für die räder und für die bequemlichkeit beim abschließen.
 - Diebstahlsicherung und Parkplätze, wenn alle MA mit dem Fahrrad fahren würden, was aber nicht passieren wird. Also bitte nicht öffentliches Straßenland mit diesen Fahrradparkplätzen befüllen.
 - Die Fahrradständer am hinteren Eingang von Haus A wuchern zu und es liegt viel Dreck dort.
 - Die Fahrradständer am Mühlenberg (CS) sind mit vielen zurückgelassenen alten Fahrrädern und Müll gefüllt und allgemein ungepflegt
 - Die Fahrradständer sind für jeden, auch campusfremde personen, zugänglich
 - die gengend ist sehr verlassen.
 - die Ständer stehen zu eng aneinander; zu wenige; nicht wettergeschützt
 - Die Technischeinheit im Hof funktioniert nicht. Kräftige Pumpe fehlt.
 - Durchgang von dem Zugang Alt-Friedrichsflede zum Innenhof.
 - Duschen
 - Duschen und mehrere abschließbare Stellplätze
 - Duschmöglichkeiten fehlen völlig. Das kenne ich von anderen Behörden anders. Dort wurden sportliche Aktivitäten durch verfügbare Duschen für Mitarbeitende unterstützt.
 - Dächer bei Regen
 - Dächer über den Stellplätzen
 - E-bike Stellplatz
 - Ein Abstellplatz der überwacht oder gut einsehbar ist
 - Ein abzuschließender Bereich
 - Ein abzuschließender Fahrradport.
 - Ein Dach, das vor Witterung schützt
 - ein Dach, falls es regnet
 - Ein Dach über den Fahrradabstellplätzen
 - Einen sicheren Parkplatz
 - Eine sichere Anfahrt zum Campus (Fahrradstrasse/strecke)
 - Eine Unterstellmöglichkeit / Keller für Fahrräder - gerade wenn es regnet.
 - Eine Überdachung
 - Eine Überdachung
 - Eine Überdachung
 - Eine Überdachung an regnerischen Tagen am Campus Schöneberg.
 - Eine Überdachung wäre schon klasse...

- Eine überdachte Abstellmöglichkeit draußen (vielleicht könnte man die sogar mit einer Solarzelle versehen??) und am allerliebsten auch einen Raum im Keller, damit man das Fahrrad auch mal über Nacht an der Hochschule lassen kann, wenn es zum Feierabend regnet.
- Ein Fahrradabstellplatz. Sollte es bereits einen geben dann weiß ich nicht wo, da ich nie darüber informiert wurde.
- Ein Fahrradkeller oder abschließbare Boxen.
- ein Fahrrad und die Motivation über 25km zu fahren
- ein Fahrradweg zwischen U Bahnhof Tierpark und dem Campus Lichtenberg ohne das ich von 40t LKWs umgefahren werde
- eingezäunter Fahrradparkplatz
- Ein richtiger HWR-Parkplatz - kostenlos
- Ein sicherer Abstellplatz für Fahrräder fehlt. Letztes Jahr wurde mir mein Fahrrad vor der Hochschule am CS geklaut. Was macht man da?
Einige ausgewählte Personen dürfen ihr Fahrrad hingegen auch im Hof in Haus A abstellen.
- Ein sicherer Stellplatz (videoüberwacht oder sonst irgendwie gesichert).
- ein sicherer und wetterfester Abstellplatz
- ein vernünftiges Fahrradkonzept / Duschen
- Ein überdachter Fahrradständer
- Es fehlen Duschmöglichkeiten für Mitarbeitende. Die Duschen im Keller des Hauses 1 stehen uns leider nicht zur Verfügung, obwohl diese selten genutzt werden.
- Es fehlt definitiv an mehr Stellplätzen für die Fahrräder von nextbike. Für so viele Studierende sind 8 Stellplätze zu wenig.
- Es gibt einige Abstellbügel, aber hinter Haus A ist es zu stark diebstahlgefährdet, vor Haus B im Semester oft voll. Ich hätte gern einen abgeschlossenen Stellplatz, so wie Präsident Zaby, der im Innenhof von Haus A parken durfte. Dort wäre es super! Ersatzweise steht mein Fahrrad an einem Verkehrsschild direkt vor einem Cafe, was auch sehr sicher ist, aber da kann ja nicht jeder parken...
- Es gibt weder die Möglichkeit Räder überdacht, noch in geschlossenen Räumen abzustellen.
- Es könnte mehr Platz zwischen den Fahrradabstellplätzen sein. Dazu müsste man aber alles abreißen.
- Es könnten mehr Stellplätze und ich habe Angst, dass mein Fahrrad geklaut wird.
- Es sind zu wenig Stellflächen für Räder
- Fahrradständer
- Fahre kein Rad, kann es also nicht beurteilen.
- Fahre nicht mit dem Rad
- Fahrradabstellplätze am Campus Lichtenberg. Alle vorhandenen sind an ein Haus drangequetscht, die Räder werden bei Regen nass und Hunde laufen übers Gelände und erledigen an den Reifen ihr Geschäft... Eine überdachte Fahrradgarage wie an vielen Bahnhöfen wäre ein Traum!
- Fahrradboxen für hochwertige Fahrräder, oder Videoüberwachte Abstellmöglichkeiten
- Fahrradkeller
- Fahrradparkhaus/mehr Fahrradstellplätze an allen Häusern am CS
- Fahrradstellplätze am CS
- Fahrradständer, die besser beobachtet werden können
- Fahrradwerkstatt nicht mehr vollständig
- Fahrräder kommerzieller Anbieter sollten nicht in großer Zahl an den Stellplätzen bereitgestellt werden, sondern separat
- Flexible Raumnutzung des FB2 am Campus Schöneberg
- Für Erstbesucher wäre ein Fahrradleitsystem praktisch. So wüsste man, wie man bestmöglich zu Gebäude 6A/B kommt, ohne durch die Warthalle des Bezirksamts Lichtenberg schieben zu müssen.
- gegen Diebstahl / Beschädigung sichere Abstellmöglichkeit wäre schön
- Genügend gute Radbügel

- gerade in den Sommermonaten deutlich zu wenig Parkmöglichkeiten für Fahrräder
- Gerne mehr Abstellfläche, ggf. auch zukünftig bessere Abstellflächen für Ebikes (mitgesichert vom Pförtner, Kamera)
- ggf. Dach, geht aber auch ohne
- ggf. mehr, ggf. Überdachung (niedrige Priorität)
- Ich benutze Nextbike.
- Ich fahre nicht mit dem Fahrrad zum Campus sondern (27km in eine Richtung sind mir zu weit und es gibt am Campus auch keine Duschmöglichkeiten, noch nichtmal warmes Wasser auf den Toiletten). Ich benutz das Rad, um von zu Hause zur Sbahn zu fahren. Kostenlose Stellplätze für's Auto wären gut.
- Ich habe mich leider damit noch nicht befasst, aber ein abschließbarer, überwachter, Abstellraum (mit Lade-Möglichkeiten für e-Bikes), sowie Duschmöglichkeiten wären der Idealzustand
- Ich weiß es nicht, weil ich nie mit dem Fahrrad zur Uni fahre. Stellplätze sollten kostenlos zur Verfügung gestellt werden.
- Ich weiß gar nicht, wo die Fahrradabstellplätze sind. Das müsste mehr gekennzeichnet werden an den Gebäuden.
- Ich wusste gar nicht, dass es solche Abstellplätze gibt.
- ich würde im Winter nicht gern mein Fahrrad im Dunkeln im HWR Lichterfelde parken, da sieht nicht so sicher aus. Mehr Beleuchtung? Mehr Schutz?
- Ich würde sagen, es könnte mehr geben. Im Sommer, finde ich nicht immer einen guten Stellplatz.
- Im Prinzip nichts – im Zweifelsfalle fehlt es an Sicherheit. Vorfälle sind bisher selten
- In den Sommermonaten fehlt es bisweilen an Fahrradstellplätzen im Hof von Haus B.
- ist n fahrradständern was soll fehlen
- Job Rad - Ebike Abo günstiger durch der Arbeit
- KA
- Kamera Überwachung
- Kann ich nicht sagen, da ich kein Rad habe. Kostenlose Parkplätze?
- kann ich nicht so 100%ig einschätzen wegen fehlender Erfahrung. Insgesamt wäre ein sicheres Abstellen von Vorteil, gerade wenn man sich hochpreisige Fahrräder anschafft, ist Sicherheit ein Argument mit dem fahrrad zur HWR zu kommen
- komplett ho
- Komplette nur Homeoffice, wo es machbar ist.
- Kostenfreie Parkplätze
- kostenlos auto abstellen können
- Kostenlose Autoparkplatz
- Kostenlose bzw. kostengünstige Parkplätze
- Kostenlose Kfz Stellplätze
- kostenlose Parkmöglichkeit
- Kostenlose Parkplätze!!! Für gehbehinderte Menschen, die kein GdB haben, ist es sehr schwer und teuer, vor allem in Schöneberg. Aber darauf nimmt niemand Rücksicht.
- Kostenlose Parkplätze für Autos!!!!
- kostenlose Parkplätze für Autos von der Uni
- Kostenlose Parkplätze für PKW
- Kostenlose Parkplätze für PKW
- Kostenlose PKW-Stellplätze
- Kostenloses abstellen seines Autos sollte ein Muss sein
- kostenloses parken

-
- Kostenloses Parken ermöglichen
 - Kostenloses Parken für Mitarbeiter
 - Ladestation für E-Autos
 - Luftpumpe
 - Luftpumpe ist kaputt - Werkzeuge
 - Mehr Ladesäulen für E-Autos
 - Maßnahmen gegen den Diebstahl von Fahrrädern
 - Mehr Abstellplätze, sichtbarer und zugänglicher
 - Mehr Abstellplätze in Umgebung der Hörsaalgebäude
 - Mehr Bügel, anderer Standort
 - Mehr Bügel, Regenschutz
 - Mehr e-bikes
 - Mehr Fahrradabstellplätze mit Möglichkeit, den Rahmen anzuschließen und Überdachungen
 - Mehr Fahrradbügel, ggf. auch mit Überdachung
 - Mehr Fahrradparkplätze am CL. Allerdings sind mir 45km mit dem Rad im Alltag zu viel, deshalb nehme ich das Rad fast nie. Kostenloses Parken mit dem Auto sollte für Angestellte drin sein.
 - mehr Fahrradständer
 - Mehr Fahrradständer Haus A
 - Mehr Fahrradständer zum anschließen
 - mehr Kfz Stellplätze (kostenlos)
 - mehr kostenlose Plätze
 - Mehr Nextbikes
 - Mehr nextbikes
 - Mehr next bikes
 - mehr Parkplätze (kostenlos?) und hinsichtlich Sicherheit könnte es einen Raum im Keller für die Fahrräder geben
 - mehr Parkplätze - wenn möglich kostenlos
 - Mehr Parkplätze mit Licht, sicherere Fahrradwege auf dem Weg zu Hochschule
 - Mehr PKW Stellplätze und diese auch kostenlos zur Verfügung stellen.
 - Mehr Platz
 - mehr Platz, besserer Standort, mehr Homeoffice
 - Mehr Platz, überdacht
 - Mehr Plätze (in Schöneberg) sowie regensicher
 - Mehr Plätze/Überdachte Plätze
 - mehr Plätze zum anschließen der Fahrräder
 - Mehr Regenschutz, Diebstahlschutz
 - Mehr sichere Fahrradständer bei denen der Rahmen abgeschlossen werden kann. Bessere Ausstattung der Reparaturstation wäre schön
 - mehr sichere Stellplätze
 - Mehr Sicherheit
 - Mehr Sicherheit für die Fahrräder der Studierenden

- mehr Stangenfahrradständer
- Mehr Stellplätze im "zentraleren/mittleren" Bereich, da Stellplätze sonst nur am Rand der Standortfläche. Zentral wäre die Wahrscheinlichkeit eines Diebstahls geringer, da Täter*innen vor potenziell "mehr Zeugen" stehlen müssten.
- Mehr Stellplätze in der unmittelbaren Nähe der Hochschule, in einem gesicherten Raum.
- mehr Stellplätze mit Überdachung
bitte meine Angaben unter 5 ihre Verkehrsmittelwahl Auto ignorieren, ich fahre nicht Auto und weiß nicht wie die Parkplätze ausgestattet sind und war noch nie am Campus Schöneberg
- mehr unterstützung, auch finanziell, umweltfreundlicher unterwegs zu sein. umsonst parken ist wichtig
- Mehr zentrale und kostenlose Stellplätze für's Auto
- mehr überdachte Abstellmöglichkeiten
- Mehr überdachte Fahrradstellplätze direkt vor den Gebäuden wären super! (CL)
- Mehr überdachte gut einsehbare Fahrradständer auf dem Hochschulcampus Lichtenberg.
Ggfs. Lademöglichkeiten für E-Bikes wie es sie auch für Autos gibt.
- Meiner Meinung nach sind es zu wenige Stellplätze. Etwas besser platziert könnten sie auch sein. Aktuell kommen sie mir etwas unsicher vor.
- Mein Fahrrad würde ich hier nicht parken, da die Abstellplätze nicht sicher genug sind. Es wurden schon Fahrräder geklaut und mein Fahrrad ist ein sehr gutes und eher kostspieliges Model. Also fahre ich dennoch mit Auto. Hier würde ich mir ein kostenloses parken wünschen
- Mher KFZ Parkplätze!!!
- Möglichkeiten zum anschließen, Überdachung
- nicht barrierefrei, hohe Kante; keine Überdachung; für jederfrau zugänglich, hohe Diebstahlgefahr; Ablage für Helm und Regenkleidung
- Nichts
- Nichts
- Nichts. Ich benutze ein Faltrad, das im Büro abgestellt werden kann.
- Nicht vor Diebstahl geschützt
- Nothing
- Nutze ich nicht, Parken umsonst
- Ordentliche und genügend Fahrradstellplätze und eventuell überdacht - und nicht vorne vor Haus 3 (zu ungeschützt)
- Parkboxen nach dem Vorbild von parkyourbike wären optimal (<https://www.parkyourbike.berlin/>)
- Parkplätze zu teuer!!
- Platz, um das Rad vernünftig anschließen zu können
- Platz in unmittelbarer Nähe
- Pumpe für die Fahrradreifen
- Radwege, zur Uni und Möglichkeiten das Rad mit in die Bahn zu nehmen + Extrakosten
- Regenschutz
- Regenschutz
- Regenschutz
- safer areas
- sichere, unterdachte Fahrradabstellplätze in nähe der Hochschule
- Sichere, überwachte Abstellflächen. Besonders, weil ich mir überlege ein eBike zuzulegen ;)
- Sichere Abstellmöglichkeit für teurere Fahrräder und Duschkmöglichkeit
- Sichere Fahrradboxen, sichere Radwege zur HS

- sichere Möglichkeiten sein E-Bike abzustellen, evtl mit Videoüberwachung als Schutz vor Diebstahl oder Vandalismus
- sichere oder überdachte Abstellmöglichkeiten
- Sichere Radwege durch die Innenstadt von Berlin!
- Sicherer fahrradkeller
- sicherer Stellplatz, Regenschutz
- sichere Verkehrswege in Berlin (mit Fahrrad schwer verunglückt und daher kein Fahrrad mehr)
- Sicherheit
- Sicherheit, dass hochwertige Fahrräder nicht gestohlen werden (überwachte Fahrradstände/ nicht direkt einsehbar)
- Sicherheit fürs Fahrrad, teilweise gibt es ja diese Stahlkäfige, wo man mit Handy oder so aufschließen kann und sein Fahrrad ein/ auslagern kann
- Sicherheit für teures Fahrrad und Duschmöglichkeit um nach langer Strecke, den Tag nicht durchgeschwitzt zu verbringen
- Sicherheitsdienst, kostenlos parken
- Sicherheitskameras, E Roller vom Kollegen wurde geklaut
- Sollte es doch mal regnen, wäre eine Überdachung sinnvoll.
Angebot von Luftpumpen.
Hauptproblem sind aber weniger die Stellplätze, eher die schlechten Fahrradwege innerhalb Berlins. Außerdem ist es teilweise sehr gefährlich mit dem Rad durch die Stadt zu fahren.
- Stellplätze, Duschen, Umkleidemöglichkeiten... ewiges Thema der HWR, auch im AS, keine Änderungen in zehn Jahren!
- Tatsächlich könnten noch mehr Bügel CS zum anschliessen aufgestellt werden. Im Sommer ist manchmal kein freier Platz mehr zu finden. Campus Schöneberg Haus A sind die Bügel mit den Ketten gut zum anschliessen. Campus Lichtenberg fahre ich nicht mit dem Fahrrad an. Also kostenloses Parken ermöglichen.
- Trotz der fehlenden Anfahrt mit dem Fahrrad ist zu beobachten, dass die Abstellmöglichkeiten entweder nicht bekannt oder nicht ausreichend vorhanden sind. kostenlose Parkmöglichkeiten schaffen
- Überdachte abstellmöglichkeiten vielleicht ?
- Umsonst parken
- umsonst parken
- Umsonst parken und mehr Stellplätze (Auto und Rad)
- Unterstellmöglichkeit am CS
- Verschießbare Aufbewahrung, Regengeschützt
- Verschlussenen Raum mit ausreichenden Bügeln zum Festschließen des Rads. Es werden oft Räder aus dem Hof gestohlen!
- Videoüberwachung, Überdachung von Stellplätzen
- Vielleicht eine Kamera zur Überwachung
- Vorm A und E Gebäude sind die Parkplatzoptionen nicht gut.
- Weitere Fahrradstände, da sie im Sommer oft komplett belegt sind.
- weitere Fahrradstände auch im Innenhof
- Wetterschutz wäre super! Vor Sonne (brennender Sattel im Sommer) und Regen/Schnee/Eis
- Wissen und Sicherheit
- Wo mehr Homeoffice möglich ist, sollte dies auch genutzt werden. Wir brauchen auch kostenlose Parkplätze für Angestellte
- Zuschuss zum Job-Bike
- Zu weit um dort mit dem Fahrrad hinzufahren, kann ich also nicht beurteilen. Kostenloses Parken wäre schön
- Zu wenige Abstellmöglichkeiten des Fahrrads
- zu wenig Fahrradstände, Station zum Aufpumpen
- zu wenig Fahrradstände/ auch überdacht

- [illegible]

-
- Überdachung + mehr Bügel zum anschließen
 - Überdachung, abschließbare Fläche
 - Überdachung, Anschlussmöglichkeiten
 - Überdachung, Anzahl, Sicherheit
 - Überdachung, Anzahl der Stellplätze auch für Autos
 - Überdachung, ausreichend Stellplätze (Campus Lichtenberg)
 - Überdachung, mehr Abstellplätze
 - Überdachung, Nähe zu mittleren Treppenhäusern (6a/6b)
 - Überdachung/Wind- und Regenschutz
 - Überdachung bzw. evtl. ein Radhaus auf dem Hof
 - Überdachung der Stellplätze wäre ein Mehrwert.
 - Überdachungen
 - Überdachung im Falle von (unerwartetem Regen) Regen bzw. eine Sicherheit für Raddiebstahl
 - Überdachung und abschliessbarer Unterstand
 - Überdachung wäre gut (bei Regen)
 - Übersichtlichkeit
 - Überwachung! Habe persönlich mehrmals sehr negative Erfahrungen mit Fahrraddiebstahl erlebt!
 - überdachte Fahrradständer
 - überdachter Abstellplatz mit Rahmen zum Anhängen
 - überdachte sichere Stellplätze
 - überdachte Stellplätze

Wenn nein - warum?

- 49 Euro ticket
- Abo fürs 49€-Ticket
- Alles per Fahrrad zu fahren ist okay!
- Als Lehrbeauftragte außerhalb Berlin lebend mit einem Kurs pro Semester macht das wohl wenig Sinn
- Als Rechtspflegestudent aus Sachsen-Anhalt steht mir kein Semesterticket zu.
- Anbindung von zuhause zu lang und habe Auto
- anderes Abo für den ÖPNV
- anderes Ticket vorhanden
- Antrag ist nervig
- Antragsstellung zu zeitaufwendig
- Anzahl der Fahrten erreicht nicht Preis von Monatsticket
- Arbeit
- Arbeitgeber zahlt kein Jobticket --> daher 49€-Ticket
- ausschließliche Nutzung des Fahrrads
- Beantragung zu umständlich
- benutze bisher eine übertragbare Jahreskarte

-
- Benötige ich nicht
 - Benötige ich nicht. Fahre gerne mit dem Auto. Habe viel, was sich nur mit dem Auto erledigen lässt.
 - besitze ein Deutschlandticket
 - Besitze ein privates Deutschlandticket
 - Bietet sich nicht an
 - Bin auf das Auto angewiesen, um noch weitere Termine wahr zu nehmen
 - Bin Radfahrer
 - bisher nicht beantragt, bisher ist mir die Hürde zu groß. Warum bekommt nicht jeder automatisch ein kostenloses Jobticket?
 - BPS
 - BPS Masterstudiengang - Onlinekonzeption
 - Brauche ich nicht
 - Brauche ich nicht!
 - Brauche ich nicht! Ich nutze keine öffentliche Verkehrsmittel und will auch keine nutzen! Als Fortbewegungsmittel steht mir ein Fahrrad, ein Roller oder ein Auto zur Verfügung. Im Zweifel laufe ich auch gerne zu Fuß! Die Verpflichtung ab dem nächsten Semester den Semesterticket bezahlen zu müssen, wobei man diesen gar nicht braucht, ist eine Unverschämtheit!
 - Brauche ich nicht.
 - Brauche ich nicht. Fahre zu wenig.
 - Da ich Auto- und Radfahrer bin. Zudem finde ich es unverschämt, dass mir das Semesterticket, welches ich nicht nutzen werde, für 180€ aufgezwungen wird.
 - da ich bedingt nur Auto fahre. Keine Station in akzeptabler Reichweite
 - Da ich eine befristete Stelle habe und damit die Planung für die Zukunft ungewiss ist. - Außerdem bin ich auf das Auto angewiesen und müsste alles doppelt bezahlen.
 - Da ich kaum öffentlich unterwegs bin
 - Das Semesterticket ist zu teuer, und ich kann es nicht in einer Summe bezahlen.. Dann fahre ich eher Fahrrad.
 - Das war für mich nicht günstiger als das Deutschlandticket
 - Deutschland-Ticket
 - Deutschland Card
 - Deutschlandticket
 - Deutschlandticket
 - Deutschlandticket
 - Deutschlandticket
 - Deutschlandticket
 - Deutschlandticket
 - Deutschlandticket
 - Deutschlandticket
 - Deutschlandticket
 - Deutschlandticket
 - Deutschlandticket
 - Deutschland ticket
 - Deutschland Ticket
 - Deutschlandticket, Beantragung bei befristeter Beschäftigung zu aufwendig
 - Deutschlandticket via Arbeitgeber
 - die öffentlichen Verkehrsmittel sind nicht schneller als das Auto
 - Dozent... Deutschlandticket

-
- dozentin, brauche es nicht regelmäßig
 - Dual Studierende durften kein Semesterticket haben.
 - Es lohnt sich bei mir nicht, da ich die meisten Strecken mit dem Rad zurück lege.
 - Fahre (fast) immer Fahrrad
 - fahre alle Gänge und Besorgungen mit dem Rad, sofern es nicht regnet
 - Fahre Auto
 - fahre Auto
 - fahre fast immer Fahrrad
 - Fahre hauptsächlich mit dem Auto, lohnt sich also nicht
 - Fahre mit Auto - benötige ich nicht
 - Fahre mit dem Auto
 - Fahre viel lieber mit dem Auto. Es ist viel komfortabler und ich bin absolut flexibel. Auch größere Besorgungen sind ohne weiteres möglich.
Da ich die Kinder nach der Arbeit von der Schule abhole, und die Ranzen echt schwer sind, fahre ich auch deswegen schon mit dem Auto.
 - Fahre zu selten
 - fahre zu selten, da die Anbindungen nicht optimal sind
 - Fahre zu selten öffentlich, dafür dann zu teuer
 - fahre zu wenig mit der bvg, da sie unzuverlässig ist
 - Fahrrad
 - Fahrtwege zu lang
 - FB5 ist noch davon ausgeschlossen dieses kaufen zu müssen zum Glück
 - Fehlender Bedarf, Fahre lieber Auto
 - fehlende Verkehrsanbindung
 - Fernstudium
 - Für den Studiengang gibt es keins. Lohnt sich nicht, da es deutlich länger dauert mit dem ÖPNV
 - Für externe Dozenten bietet es die Hochschule nicht an
 - Gibt es dies für Profs?
 - Günstiger allein zu kaufen
 - Hab das Deutschlandticket
 - Habe die Hauptstadtzulage von 50€ um zu tanken.
 - habe ein 29-Euro-Ticket
(Wenn ich auf der HWR-Internetseite "Jobticket" suche, bekomme ich 0 Ergebnisse)
 - habe ein Deutschlandticket
 - Habe ein Deutschlandticket, aber das normale.
 - Habe ein Deutschlandticket.
 - habe keinen Anspruch darauf
 - Hauptstadtzulage
 - hauptsächlich mit PKW/Motorrad unterwegs
 - Ich benötige ein zuverlässiges Verkehrsmittel. Außerdem bin ich mit meinem PKW schneller.
 - Ich benötige keines

- ich benötige keines, benutze mein Auto
- Ich benötige keins, da ich keine öffentlichen Verkehrsmittel nutze
- ich besitze ein Auto und der Kauf des Monatstickets lohnt sich finanziell nicht
- Ich bin freifahrtsberechtigt nach dem Schwerbehindertenrecht.
- Ich brauche 20 Minuten länger mit die Öffis.
- Ich brauche es nicht, sonst hätte ich ja eins. Ausgesprochen blöde Frage!
- Ich brauche mit dem ÖPNV fast 2 Stunden zur HWR in Lichtenberg.
- ich erledige alle Fahrten innerhalb Berlins mit dem Fahrrad
- Ich fahre Auto
- Ich fahre Fahrrad.
- Ich fahre fast alles mit dem Fahrrad.
- Ich fahre ganzjährig mit dem Fahrrad
- Ich fahre mit dem E-Auto um flexibel und schneller zu sein.
- Ich fahre selten mit den öffentlichen Verkehrsmittel, da es meinen Arbeitsweg verlängert.
- Ich fahre so selten, dass es sich nicht lohnt
- Ich fahre zu selten mit dem ÖPNV.
- Ich finde, man kann sein Deutschlandticket auch selbst bezahlen.
- Ich finde den Zwang zum Semesterticket unverschämte und ungerecht. Ich nutze es nicht und muss es trotzdem zahlen.
- Ich habe das Deutschlandticket
- Ich habe das deutschlandticket
- Ich habe das Deutschland Ticket.
- Ich habe das Deutschlandticket.
- Ich habe ein 49 €-Ticket.

Warum hat diese Umfrage kein Feld für allgemeine Anmerkungen, z.B. zum Fragebogen? Warum gibt es bei der Frage "Welches sind alles in allem die wichtigsten Entscheidungskriterien bei der Verkehrsmittelwahl?" kein Feld, das sich bei "Sonstiges" öffnet? Es ist unklar, was mit "Sicherheit" gemeint ist. Meine persönliche Sicherheit als Radfahrerin? Die Sicherheit meines abgestellten Fahrrads gegen Diebstahl?

Die Diebstahlsicherheit von Fahrrädern ist für mich ein sehr wesentliches Hindernis, mit dem Fahrrad zu kommen, und die Hochschule WIRD/KANN sowieso nichts dagegen tun, weil sie kein Geld hat, weil die BIM zuständig ist, weil weil weil. Ein anderes wesentliches Hindernis sind Sicherheitsbedenken für Radfahrer im Straßenverkehr, und da KANN die Hochschule nichts tun. Je besser übrigens das Fahrrad, desto eher kann man trotzdem radeln, denn mit dem E-Bike kann ich mir Umwege leisten, auf denen ich sicherer fahre, und an kritischen Stellen fahre ich dem KFZ-Verkehr mit dem E-Bike voraus, aber dann greifen die Bedenken, dass das teure Fahrrad an der Hochschule gestohlen werden könnte.

Solche Befragungen wie diese hier sind doch relativ unsinnig, wenn die Hochschule gar nichts tun kann.

- Ich habe ein Auto
- Ich habe ein Deutschlandticket
- Ich habe ein Deutschlandticket, dass das Semesterticket als Deutschlandticket gilt ist neu, weshalb ich vorher schon ein Deutschlandticket erworben hatte
- Ich habe eine eigenfinanzierte BahnCard 100 2. Klasse
- Ich habe eine Wertmarke für die kostenlose Beförderung im ÖPNV vom Versorgungsamt.
- Ich habe mich befreien lassen
- Ich hasse die Öffis!! Sind laut, unpünktlich und dreckig!!! Niemals werde ich wieder damit fahren!!!
- Ich hatte eins bis vor kurzem.
- Ich lasse mich zu nichts zwingen!

-
- Ich nutze das Deutschlandticket
 - Ich nutze es nicht, da ich mit dem Auto fahre
 - ich verwende die Öffis nicht genug.
 - Ich wohne im Speckgürtel. Die Anbindung an den Nahverkehr ist ungünstig. Die Fahrzeit würde sich nahezu verdoppeln.
 - in Kombination mit dem Rad lohnt es nicht
 - Ist mir zu teuer.
Nutze auch schon wegen der Kinder fast nur das Auto
 - Ist mir zu teuer Auto ist besser
 - Ist mir zu teuer und fahre auch viel lieber mit dem Auto. Da hab ich meine Ruhe und kann hinterher noch die Kinder von der Schule abholen und den Großeinkauf erledigen.
Teilweise wäre ich mit den Öffentlichen auch viel länger unterwegs als mit dem Auto. und wie sagt man so schön : Zeit ist Geld!
 - Jahreskarte Umwelt
 - Kein Angebot erhalten
 - kein Anspruch
 - Kein bedarf
 - Kein Bedarf, fahre zu 99% Rad
 - Kein Bedarf an Jobticket, weil ich über ein Fahrrad verfüge und dieses sehr häufig nutze. Außerdem besitze ich ein Auto (Hybridmodell), was ich bei schlechtem Wetter alternativ nutzen kann.
 - Kein Begünstigter
 - Keine Ahnung, ob es sowas für mich gibt..
 - Keine Interesse
 - Keine Zeit mich damit auseinander zu setzen. Deutschlandticket ist wohl günstiger. Bisher konnten auch meine Kinder und Mann am WE noch mit dem ABO bei mir mitfahren.
 - Keine Übertragbarkeit des Jobticket auf andere erwachsene Familienmitglieder.
Ich besitze das normale VÖBB-AboTicket.
 - kein Interesse
 - kein Interesse, da Pkw vorhanden.
 - Kein Semsterticket da ich nicht berechtigt bin
 - komme zu Fuß zur Arbeit, überlege aber, solch ein Ticket anzuschaffen
 - Könnte es aufgrund der Anbindung nicht nutzen.
 - Lehrbeauftragter
 - Lehrbeauftragter
 - lieber Fahrrad
 - lohnt nicht, Auto ist schneller und bequemer
 - Lohnt sich finanziell nicht
 - lohnt sich finanziell nicht, da ich auch auf's Auto angewiesen bin
 - Lohnt sich finanziell nicht. Für einzelne Fahrten habe ich immer 4-er Karten.
 - lohnt sich für mich aktuell nicht; Transferzeit mit den Öffis für die notwendigen Strecken meist dreimal so lang wie mit Auto oder Fahrrad
 - Lohnt sich für mich nicht
 - Lohnt sich für mich nicht.
 - Lohnt sich für mich nicht. Auto ist flexibler.

-
- Lohnt sich nicht
 - Lohnt sich nicht
 - Lohnt sich nicht, da ich die Fahrkarte meiner Frau mitnutzen kann. Sie macht viel Home Office.
 - lohnt sich nicht, fahre Auto
 - lohnt sich nicht.
 - Lohnt sich nicht.
 - Lohnt sich nicht. Auto ist komfortabler
 - Lohnt sich nicht für mich
 - Lohnt sich nicht für mich, dauert länger als mit dem Auto.
 - Mag die Öffentlichen nicht
 - Mein Mann hat ein Umweltticket. Das teilen wir uns.
 - mit dem ÖPNV benötige ich die doppelte Zeit
 - mit der öffentlichen brauche ich wegen zu Fuss zum Bahnhof und vom Bahnhof zu Fuss zur HWR 25min länger als mit Auto
 - Mit öffentlichen dauert die Fahrt länger als mit Auto oder Fahrrad
 - Muss ich noch beantragen:-) Hab ein normales Deutschlandticket bisher.
 - nicht benötigt, Auto ist schneller
 - Nicht kostenlos.
 - Nicht notwendig
 - Nicht notwendig aufgrund der Entfernung
 - nur in den Wintermonaten
 - Preis im Verhältnis von Pendeln und remote work sowie Auto
 - private Nutzung eines 49€-Tickets
 - rechnet sich nicht
 - rechnet sich nicht
 - Schlechte Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln ; Unzuverlässigkeit des öffentlichen Nahverkehrs
 - Schwerbehinderten Ausweis
 - Schwerbehindertenticket
 - Selbstständig
 - seltene BVG-Nutzung; keine langfristige Kosten-Sicherheit
 - Sonderticket
 - Tarifkonflikt, weil Brandenburg
 - Teilen uns ein Ticket in der Familie
 - Ticket selbst gezahlt, da auch für andere Wege genutzt
 - Verbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln dauert zu lang und ist umständlich
 - was ist denn das?
 - Wegen der Form (Werttickets, die jeden Monat gewechselt werden mussten - da bin ich auf einen "freien" Vertrag über die BVG umgestiegen, hatte eine Chipkarte und jetzt ein Handyticket)
 - weil es sich für die Wintermonate alleine nicht lohnt
 - Weil es sich nicht lohnt. Ich benötige mit dem E-Auto 25-30 Minuten zur Hochschule, mit dem ÖPNV zwischen 60 und 70 Minuten. Das ist nicht ökonomisch, da ich im ÖPNV nichts machen kann, nicht einmal lesen, weil mir dabei schlecht wird. Im Auto kann ich telefonieren und Termine machen und inzwischen mit entsprechender Software auch einfache E-Mails beantworten.

- Weil ich als Gastprof von der Hochschule keine Jobticket bekomme.
- Weil ich ein Auto habe und die Verkehrsanbindung schlecht ist.
- weil ich glaube, dass es kaum bezuschusst wird und ich nicht so viel verdiene.
- Weil ich keines von der Hochschule bekomme.
- weil ich lieber mit dem Fahrrad fahre
- Weil ich mit dem Fahrrad fahre.
- Weil ich mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut 1,5 Stunden pro Strecke unterwegs wäre.
- Weil ich nicht immer und auch nicht täglich mit dem ÖPNV zur Arbeit fahre.
- Weil ich nicht so oft mit den Öffentlichen Unterweisung, dass es sich rentiert.
- Weil ich nicht wusste, dass es ein Jobticket gibt. Ich habe ein Deutschland-Ticket.
- weil ich nur selten Öffis benutze. Oftmals gibt es Ländertickets (wie z.B. in Hessen) im Öffentlichen Dienst übrigens gratis.
- weil ich täglich mit dem Auto fahre
- Weil meine Verbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln mit bis zu drei Umstiegen verbunden ist.
- wg. Mitfahrt Privater Personen
- Wird nicht benötigt
- Wird nicht benötigt
- Wird nicht benötigt.
- Wohne außerhalb von Berlin und Brandenburg.
- Wohne Fußläufig zur HWR
Bin nur zur Semesterzeit in Berlin und bräuchte es dementsprechend nur für 3 Monate und sehe es nicht ein deswegen 180€ zu zahlen
- Wohne soweit außerhalb, dass kein ÖPNV möglich ist
- Wohnort außerhalb Berlin
- Wusste nicht, dass es das gibt.
Würde aber dennoch mit Auto fahren. Habe privat viele Termine, die sich mit dem Auto viel schneller und bequemer erledigen lassen.
- Zu komplizierte Anreise / Gepäck
- zu kompliziert in der Beantragung und Erstattung
- Zu schlechte Verbindung von zu Hause zur Hochschule. Zu oft umsteigen, unzuverlässige Fahrzeiten, hohe Dauer
- Zu teuer
- zu teuer
- Zu teuer und Fahrtzeit ist fast verdoppelt im Gegensatz zum Auto
- Zu viel Umsteigen, viel zu häufig Pendelverkehr, keine Zuverlässigkeit, dauert viel länger als mit Fahrzeug
- zu weit weg, Auto ist schneller
- zu wenig unterwegs
- ÖPNV unzuverlässig, viele Ausfälle, es muss zu häufig umgestiegen werden, da es vom Wohnort zur Dienststelle keine direkte Verbindung gibt
- übertragbare Umweltkarte mit meinem Partner
- überwiegen mit dem E-Bike oder Auto unterwegs

Wenn nein - warum?

- als berliner ist man froh nicht mehr öffis fahren zu müssen, aus diversen gründen, wieso kein begründungsfeld beim thema auto oder nichts zu motorisierten rollern/motorrädern? und die antwort möglichkeit zu den plakätzen: 'Zu viel, der Raum sollte für andere Zwecke genutzt werden!'. ist unglaublich suggestiv. ich finde die ganze umfrage sehr einseitig gestellt. Viel zu sehr auf die Radfahrer

ausgelegt!

- Aufgrund privater Aktivitäten und Verpflichtungen habe ich nach der Arbeit Wege, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln mit einem vielfach höheren Aufwand oder gar nicht zu koordinieren sind.
- Auto/Motorrad am komfortabelsten
- Auto ist praktischer und ich bin wesentlich flexibler um abschließende Wege zu erledigen
- Benutze bereits die umweltfreundlichste Alternative mit Fahrrad und öffentlichen Verkehrsmitteln
- Benutze schon den ÖPNV.
- Benutze schon eine umweltfreundliche Anfahrt
- Bequemlichkeit
- Bin mit dem Auto viel flexibler. Im Auto hab ich meine Ruhe und kann hinterher noch die Kinder von der Schule abholen und den Großeinkauf erledigen.
Teilweise wäre ich mit den Öffentlichen auch viel länger unterwegs als mit dem Auto. und wie sagt man so schön : Zeit ist Geld!
- Bin umweltfreundlich unterwegs. Darüberhinaus würde ich eine Zeitverlängerung nicht in Kauf nehmen
- BVG ist umweltfreundlich.
- da ich ausschließlich Fahrrad fahre oder öffentliche Verkehrsmittel nutze, wäre es schwierig eine umweltfreundlichere Alternative zu finden
- Da ich nur für die Anfahrt an die S-Bahn das Auto nutze und ansonsten ÖPNV das Ziel erreiche.
Das Schaffen besserer Rahmenbedingungen obliegt eher den Verkehrsgesellschaften. Spontane Ausfälle von Zügen und negative Beeinflussungen von Fahrgästen machen die Benutzung des ÖPNV nicht zum Vergnügen, sondern sind eher Felder für Sozialstudien.
- Der deutsche Strommix ist leider zu CO2 belastet
- Der weg ist zu weit
- Der ÖPNV in Berlin ist unpünktlich und unbequem
- Die Anbindung ist schlecht, die Fahrzeit zu lang und die Züge zu voll und unregelmäßig. Nicht vereinbar mit dem realen Leben von Familien mit Kindern, die neben der Arbeit noch weitere Verpflichtungen haben.
- Die Anfahrt dauert zu lange.
- die bewusste Entscheidung für ein E-Auto erscheint mir ausreichend
- Die Nutzung des ÖPNV ist umweltfreundlich.
- Die Strecke von 300 km ist nur mit der DB oder dem Auto machbar. Da ein Flug nicht möglich ist und Fahrradfahren zu lange dauert.
- die ubahn ist schon umweltfreundlich
- Die umweltfreundlichere Alternative wäre das Fahrrad. Ich fahre kein Fahrrad.
- E Bike und E Auto
- Etwas anderes als Fahrrad und ÖPNV fahre ich nicht
- Fahre bereits fast immer mit den öffentlichen Verkehrsmitteln weil die Verkehrssituation auf dem Weg zur HWR fast immer schwierig ist
- Fahre eh (fast) immer Fahrrad
- Fahre fast immer per Fahrrad
- Fahre gerne Fahrrad
- Fahre schon mit den Öffis
- Fahre viel lieber mit dem Auto. Es ist viel komfortabler und ich bin absolut flexibel. Auch größere Besorgungen sind ohne weiteres möglich.
Da ich die Kinder nach der Arbeit von der Schule abhole, und die Ranzen echt schwer sind, fahre ich auch deswegen schon mit dem Auto.
- fahre Öffentliche Verkehrsmittel, das ist umweltfreundlich
- Fahrrad ist doch gut
- Fahrrad ist umweltfreundlich und perfekt für Anfahrt, ich pendel nicht

-
- Gehe zu Fuss da optimal
 - gesundheitliche Gründe
 - Habe mein Auto, mit dem ich flexibel und spontan alles erledigen kann
 - Habe privat viele Termine, die sich mit dem Auto viel schneller und bequemer erledigen lassen.
Ungewissheit, ob Züge fahren der nicht.
Diese sind oft zu voll. Betrunkene und Obdachlose tun ihr Übriges, um nicht auf die Öffis umzusteigen.
 - Habe schon die beste Kombination. (Sbahn und Fahrrad. Leider muss ich nur ein Fahrradticket jetzt kaufen.
 - Ich lasse mich zu nichts zwingen!
 - Ich benutze ÖPNV und Fahrrad - umweltfreundlicher geht es nicht
 - Ich bin ja bereits umweltfreundlich unterwegs
 - Ich bin mit dem Auto viel flexibler als mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln.
In der Bahn sind oft Betrunkene Personen und Bettler,
was ich als sehr unangenehm empfinde.
Außerdem ist es dort oft sehr voll und laut.
Relativ häufig Zugausfall auf unserer Strecke.
 - ich bin schon umweltfreundlich unterwegs (Fahrrad oder ÖPNV :)
 - Ich bin so zufrieden.
 - ich bin zu bequem, ich müsste zu dieser umweltfreundlichen Alternative laufen. ich könnte mit dem Rad fahren, aber ich habe angst auf den straßen
 - Ich fahre Auto bei schlechten Wetter und Fahrrad bei gutem.
 - Ich fahre Bahn.
 - Ich fahre E-Auto
 - ich fahre schon fast immer fahrrad, was umweltfreundlicheres fällt mir nicht ein ;)
 - Ich fahre schon in der Kombination Klappfahrrad und S-Bahn. Schneller geht es nicht. Habe das Auto in Berlin noch nie verwendet!
 - Ich fahre sowieso Fahrrad bzw. ÖPNV. Das Auto nutze ich nur wenn es erforderlich ist. Bessere Bedingungen würden daran nichts ändern.
 - Ich fahre ungern mit Bahn. Sitze dreckig, zu viele Leute
 - Ich fahre wenschon Fahrrad oder mit den Öffis (Ubahn). Wenn es bessere Fahrradwege geben würde, würde ich wahrscheinlich öfter mit dem Fahrrad fahren
 - Ich fahre öffentliche oder gehe zu Fuß - es gibt keinen guten / sicheren Fahrradweg. Der Fahrradweg ist teils mit sehr viel Bus und Autoverkehr verbunden. Oder es gibt kein Fahrradweg.
 - Ich habe gerne meine Ruhe auf dem Weg.
 - Ich habe kein Geld für ein e bike oder pkw und mit dem normalen Fahrrad dauert es viel zu lange ich komme total verschwitzt an. Die u Bahn bringt mich am effektivsten hin und zurück
 - Ich komme fast immer zu Fuß
 - Ich komme ja schon, wenn irgendwie möglich mit dem E-Bike und nutze sonst den ÖPNV.
 - Ich laufe und von meinem Heimatort mit der Bahn anreise!
 - Ich mag es nicht, mit fremden Menschen in engen Räumlichkeiten zu sein.
Hab private Termine, die ich zeitlich nur schaffe, weil ich alles mit dem Auto erledige.
 - Ich möchte nicht mit unhygienischen Fremden ein Fahrzeug teilen müssen.
 - Ich nutze eine umweltfreundliche Methode
 - Ich nutze ja schon die umweltfreundliche Alternative, nur Öffis und Fahrrad, da kann ich nichts mehr optimieren
 - Ich nutze schon eine sehr umweltfreundliche Alternative. Die öffentlichen Verkehrsmittel.
 - Ich nutze schon weitestgehend Öffis. Und für die komplette Strecke mit dem fahrrad bin ich zu faul , -)
 - ich weiß nicht, welche bessere Alternative es geben soll, als das Auto zu nutzen - ist viel flexibler und man kann ohne Probleme auch spontan mal mehr transportieren.

- Im Winter müsste ich bei meinen Arbeitszeiten im Dunkeln mit dem Fahrrad fahren. Dafür ist die Fahrradstrecke schlicht zu schlecht ausgebaut.
- Ist mit Kind eher bequemer mit dem eigenen Auto zu fahren
- k.a. würden sie vorschlagen das beamen umweltfreundlicher als die öffentlichen Verkehrsmittel sind und im Winter ist außer denen bei meinem Anfahrtsweg nichts anderes möglich.
- keine Abhängigkeit
- Keine Möglichkeit umweltfreundlicher zu handeln
- kein Interesse
- Lohnt in 90% der Fälle nicht. Regelmäßig ist man mit den ÖPNV (mit Fußwegen oder verschiedenen Umsteigenotwendigkeiten zu den Bahnhöfen) wesentlich langsamer, als mit privaten Kfz. Die Unzuverlässigkeit des ÖPNV verstärkt dies noch.
- Meine Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist relativ umweltfreundlich. Nur Fahrradfahren wäre eine umweltfreundlichere Alternative aber aufgrund der gefährlichen Straßenverkehrslage werde ich nicht auf diese Alternative umsteigen.
- Mit aktuell zur Verfügung stehenden Verkehrsmitteln gibt es genug umweltfreundliche alternativen.
- Mit Auto, weil es die schnellste und bequemste Art ist
- Mit Gehbehinderung ist man leider auf ein Auto angewiesen.
- Motorisierter Individualverkehr ist unschlagbar: Komfort, Zeit und Spaß
- Nicht flexibel genug.
Unpünktlichkeit bzw. Ausfälle
Unmögliche Hygienezustände in den Öffis.
Verbinde den Weg zur Arbeit gleich mit einem größerem Einkauf, der sich mit den Öffis nicht transportieren ließe.
- Nur für verwaltungstechnische Formalitäten fahre ich nach Schöneberg, da habe ich Zeit mit dem Fahrrad zu fahren - was umweltfreundlicheres fällt mir nicht ein... Aber mit dem ÖPNV muss man zu den S-Bahnhöfen sehr weit laufen.
- Nutze nur ÖPNV
- nutze schon öffis/fahrrad
- PKW ist effizienter, Fußweg von U- und S-Bahn zur Uni beträgt ca. 15 Minuten, das ist zu viel
- Umweltfreundlicher als Fahrradfahren ist nicht möglich, denke ich.
- Umweltfreundlicher geht es nicht mehr ! ... (es sei denn, ich würde gar nicht mehr arbeiten)
- unpraktisch, da Lehrmaterial mitgeführt wird
- Was ist besser als ein normales Fahrrad und ÖPNV bei Schechtwetter?
- was ist umweltfreundlicher als ÖPNV und Fahrrad?
- Was soll diese Umfrage?! Zielt doch alles nur auf die Verbesserung für die Radfahrer ab. Was ist mit denen, die auf ein Auto angewiesen sind?! Diese Umfrage ist eine Frechheit!!!
- Weg ist zu weit
- Weil das umweltfreundlichere laufen wäre (weil keine Hilfsmittel (Fahrrad, Zug) benötigt werden und der Weg dafür zu weit wäre.
- Weil die Strecke mit dem Fahrrad zu lang wäre und es in der HWR keine Möglichkeiten zum Duschen oder Umziehen gibt.
- Weil die öffentlichen Verkehrsmittel bereits die umweltfreundlichste Möglichkeit bieten, für eine Fahrt mit dem Fahrrad ist die Strecke in jedem Fall zu lang.
- Weil es keine umweltfreundliche Alternative gibt. Wenn ich das Öl nicht verbrenne, dann tut es jemand anders. Siehe Nachfrageelastizität von Öl
- Weil es mehr Zeit in Anspruch nimmt. Lieber mit Auto
- Weil ich gerne Auto fahre
- weil ich schon die umweltfreundlichste nutze
- wohne zu weit weg
- Wüsste nicht, was es aktuell besseres gibt, als den ÖPNV

- Wüsste nicht, was jetzt noch umweltfreundlicher sein soll.
- zeitlich nicht möglich und sinnvoll für mich, bspw. mit dem Fahrrad statt dem Auto zu fahren.
- Zuganbindung (Potsdam -> Berlin) bleibt optimalster Weg
- Zug ist umweltfreundlich
- Zu voll, zu unflexibel, fährt nur stündlich und unzuverlässig. Kfr. Besserung ist lt Aussage der Bahngesellschaft nicht möglich.
- Zu weit weg
- Öffentlicher Nahverkehr ist mir umweltfreundlich genug; Fahrrad ist insbesondere ohne Duschen am Camous nicht toll
- Öffis und Fahrrad sind schon umweltfreundlich und nutze ich gerne
- ÖPNV auf der Strecke alternativlos
- ÖPNV bequemer und schneller als Fahrrad oder zu Fuß
- ÖPNV ist bequemer, als Fahrradfahren
- ÖPNV ist bereits die umweltfreundlichste Alternative für diese Distanz.
- ÖPNV ist umweltfreundlich

Einstellungen und Maßnahmen

Haben Sie eigene Ideen und Vorschläge für eine nachhaltige Mobilität an der HWR Berlin?
Wenn ja, welche sind das?

- "HWR-interne" Mitfahrgelegenheitsapp/-portal
Generell eine eigene HWR App mit unterschiedlichsten Funktionen, viele andere Unis haben dies bereits.
- + Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge auf dem Campus, + Plattformen zur Vernetzung bzgl. Fahrgemeinschaften
- - Stellplätze für private Escoter
 - Fahrradwerkstatt um sein Rad instand setzen zu lassen (funktioniert zB gut in der Charité, die MA's sind motivierter mit dem Rad anzureisen)
 - einen richtigen Schnell-Radweg zur Uni. Der Weg über den öffentlichen Parkplatz ist gefährlich, nicht ausreichend markiert und generell nicht geeignet. Ein grüner Radstreifen mit Start ab dem SBahnhof wäre super. Der sollte dann jedoch an der Rhinstraße entlangführen
- - Wieder viel mehr Home Office einführen, wo dies möglich ist.
 - Parkplätze sollten für Mitarbeiter kostenlos sein, sonst geht ein großer Teil des Gehaltes nur für Parkgebühr drauf!
- 1Tag mehr Homeoffice pro Woche ist sinnvoll, das würde bei 5Tagen 20% weniger Emissionen bei Autonutzung erzeugen/ bei Radfahrern sinkt die Verletzungsgefahr um 20%
- Abschaffung der Parkgebühren am Campus Lichtenberg, Semesterticket auf Antrag abwählbar machen, damit Autofahrer nicht doppelt belastet werden
- Angebot von Tier ausweiten auf E-Scooter und E-Fahrräder, nicht nur die normalen Fahrräder. Eigene App für Mitfahrgelegenheiten (WhatsApp Gruppe reicht hier oft nicht aus, wird zu voll)
- Ausbau der Radwege ist nicht erforderlich. Vielmehr sollten vorhandene Radwege zunächst instandgesetzt werden.
- Beide Standorte sind recht gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Ich sehe dahingehend keinen dringenden Handlungsbedarf. Das Angebot von überdachten, vielleicht sogar kameraüberwachten, Fahrradstellplätzen wäre sinnvoll. Dahingehend muss von Stadt und Land die Infrastruktur für Fahrradfahrer verbessert werden. Mit dem höchsten Augenmerk auf die Sicherheit.
- Bereitstellung von Dienstfahrrädern / Jobrädern
- Bessere Anbindung an den ÖPNV. Parkplatz vor dem Gesundheitsamt in CL als Buswendeschleife umbauen.
- Bessere Anbindung beider Campi mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Leider wird das nicht umzusetzen sein, da lediglich mehr Busse unattraktiv sind und neue Stationen wohl kaum gebaut werden...

Bessere Fahrradwege wären schön.

Ladestationen für E-Autos sind sicher etwas, was immer geht, obwohl die Nachhaltigkeit neuer E-Autos zumindest diskutabel erscheint.
- Bessere Anbindung generell, sind ja eine Hochschule da kann bestimmt jemand ein bessers Verkehrskonzept erstellen damit die Anbindung zur Hochschule mit den Öffis besser wird

- Bessere Angebote für das Mobile Arbeiten, Stellplatz Kfz umsonst oder wesentlich günstiger
- Bessere Fahrradwege auf der Anfahrt zur Hochschule
- Besseren Übergang bei der großen Straße, mehr Fahrradwege
- Bessere Radinfrastruktur an der B1/B5 + Ausbau alternativer Routen
- Besserer S-Bahn-Takt, bessere Ampel-Schaltungen für Fußgänger
- Besserer Straßenübergang an der Schnellstraße Alt-Friedrichsfelde.
- Besseres ampelsystem
- Bessere Verbindung von s bzw u Bahnhof zur Uni., Parkplätze ohne kosten
- Bessere öffentliche Anbindung an den Campus Lichtenberg
- Bitte für Lichtenberg kostenloses Parken ermöglichen.
- Bitte richten Sie für uns Mitarbeitenden eine Dusche ein!
- Bus Haltestelle näher an HWR Lichterfelde, von U Bahn direkt zu HWR.
- Campus Lichtenberg:
 - Signifikante, ortsübliche Parkgebühren ($\geq 2\text{€}/\text{h}$) - möglicherweise über Dienstausweis / Campuscard kostenlos oder dass Prof. mehr zahlen als Studis
 - Fußgängerampelschaltung über Alt-Friedrichsfelde verbessern
 - Fußweg zum S-Bahnhof sanieren / Spielstraße schaffen
- Car-Sharing-Rabatte (ähnlich Jobticket); Mitfahr-Börse
- Car Pooling / Sharing
- Carports für Fahrräder, oder ein Raum um dieses abzuschließen
- Car Sharing und E-Stationen sowohl für elektrische Autos als auch Fahrräder+ Parkplatz mit Schutz für E-Fahrräder
- Da kann nur die BVG etwas dran ändern
- Das Jobticket sollte auf ein Fahrrad mit beinhalten. Dann würde ich einen Teil der Strecke mit dem Rad fahren. 20km einfache Strecke sind mir einfach zu viel.
- Das kann die HWR nicht ganz beeinflussen, aber ich fand es besser, als wir unsere Fahrräder auch in der U-Bahn mitnehmen konnten, da viele von uns nicht unbedingt in der Nähe der U-/S-Bahn wohnen und die Lei-Fahrräder nicht immer vorrätig sind.
- das liegt nicht im Möglichkeitsraum der Hochschule, hier sind Senat und BVG gefragt
- Das Pendeln zwischen den Standorten ist mit Öffis echt aufwändig. Das Jobticket finde ich gut, es könnte höher bezuschusst werden
- das semesterticket beinhaltet fahrrad mieten
- Den Fachbereich 2 in den Campus Schöneberg transferieren
- Der Bus von u friedrichsfelde und s friedrichsfelde muss öfter kommen
- Der Campus Lichtenberg ist enorm groß und die Bereiche im 'inneren' des Campus sind voll mit Parkplätzen, die für die wenigsten zugänglich sind, vielleicht kann man hier eine bessere Nutzung anstreben. Weiter ist der Fußweg mit 8 min von der Tramstation Alfred-Kowalke-Straße und 12 min von der U-Bahn, sowie 15 min von der S-Bahn Friedrichsfelde Ost recht lang. Es gibt zwar Busverbindungen, die sind allerdings schlecht getacktet bzw. schlecht abgestimmt mit den weiteren öffentlichen Verkehrsmitteln. Das ist aber alles noch recht human im Gegensatz zu der Ampel, die über die B5/ Alt-Friedrichsfelde führt - hier ist eindeutig, dass Autofahrer vorrang haben. Man benötigt hier regelmäßig bestimmt 4 min bevor man auf der anderen Straßenseite ist. Eine Überführung oder viel einfacher eine bessere Ampelschaltung die mit den umliegenden Ampeln kommuniziert könnte die Wartezeit deutlich verkürzen!
- Der Campus Schöneberg ist gut gelegen, keine optionen, bzw. Vorschläge zur Verbesserung.
Ggf. Vergünstigungen mit E-Rollern/ Jelbi-Nutzung fördern
Fahrradzähler (wie an der TU mit Infotafel zu diversen Parametern)
- Der Fußweg von der U Bahn ist äußerst lang und in den Wintermonaten schlecht zu nutzen. Eventuell wäre ein zusätzliche Haltestelle des Busses angebracht
- Deutschlandticket
- Die Bezuschussung zum Firmenticket sollte erhöht werden
- Diebstahlsicherung für Fahrräder, mehr Fahrradstellplätze, häufigere Säuberung von Scherben
- Die Busse von s- bahn/u bahn sollten öfters fahren.

- Die Dozenten sollten aufklären. Raum zur Absprache schaffen.
- Die Einrichtung von den mietbaren Fahrräder: Den Studierenden sollen diese Fahrräder zu einem vergünstigten Preis angeboten werden, wodurch sie sie dann evtl. länger nutzen oder sich selbst ein eigenes Fahrrad holen, mit dem sie dann regelmäßig zum Campus fahren.
- Die Fahrradmitnahme wieder in das Semesterticket integrieren. Das Deutschlandticket ist schön und gut, aber ich finde es sehr traurig, dass das Fahrrad dadurch rausfällt. Es ist verständlich, dass eine Fahrradmitnahme nicht im ganzen Bundesgebiet ermöglicht werden kann, aber wenigstens innerhalb von Berlin sollte die Fahrradmitnahme wieder kostenlos enthalten sein.
- Die HWR sollte ihre Standorte bündeln
- Die HWR sollte öffentlich und gegenüber der Politik auf den gefährlichen und schlechten Zustand der Radwege aus der Innenstadt zum FB4 hinweisen, statt sinnlose Fahrradaktionen zu veranstalten.
- Die Notwendigkeit für Studierende zwischen der Polizeiakademie und der HWR zu pendeln organisatorisch vermeiden.
- Dienstfahrräder
- Dienstrad, HO, Zuschuss für umweltfreundliche Mobilität
- Die Partnerschaft mit Nextbike behalten
- Die umweltfreundlichste Alternative wäre, auf das Pendeln zwischen den Standorten gänzlich zu verzichten, durch mehr Onlineformate.
- Direkt E-Roller/E-Scooter an der Hochschule. Sowie sie an viele Bahnhöfe zu sehen ist. Mehr Next-Bike Station an der Schule.
- Discounts für E-Share Auto Nutzung.
Anreize schaffen, um mit dem Fahrrad zu fahren. Beispielsweise mehr challenges o.ä.
Umkleidekabinen und/oder Duschen
- Diskussionen darüber im Unterricht
ÖPNV und Fahrrad als Wirtschaftsfaktor betrachten und zum Pflichtthema für Projektarbeiten machen
Studierende und Dozenten, die mit dem Rad kommen honorieren.
- Dusch-Möglichkeiten für Radfahrer/innen
- E-Auto als Dienstwagen. Vor allem, wenn man wie ich zu vielen Terminen in der Stadt unterwegs ist und die öffentliche Anbindung z.T. sehr schlecht ist.
- E-Auto Ladeinfrastruktur, kostenloses Parkhaus für Autos
- E-Auto Ladestationen, mehr & sicherere Fahrradabstellplätze
- E- Auto Ladesäulen und kostenloses parken, JobRad Abo damit Mitarbeiter preiswerter ein E-Bike abonnieren können.
- E-Autos subventionieren, Mehr Homeoffice und kostenlose Parkmöglichkeiten
- E-Bike
- E-Bike als Dienstfahrzeug anbieten, Lademöglichkeiten durch Solarstrom an den Standorten schaffen
- E-Bike Angebote für HWR Mitglieder*innen (Jobrad)
- E-Bike für die Beschäftigten
Leasingverträge für Neuanschaffung Fahrrad
- E-Bike für Mitarbeiter
- E-Bike Lademöglichkeit im Außenbereich.
- E-Bike Leasing, Online arbeiten
- E-Bike Leasing/Sharing
Sichere und trockene Unterstellmöglichkeiten für Fahrräder
Mitfahrbörse a la "Blabla Car" - tagesaktuell, kurzfristig
(Stündlich, bzw nach ermitteltem Bedarf) kleine E Shuttle Busse zum Pendeln zwischen CS und CL
Generell mehr hybride Angebote (Lehre, VA)
- E-Bike Verleih/Leasing
- E-Ladestation für Autos in Lichtenberg wieder zur Verfügung stellen und kostenloses parken sollte Standard sein
- E-Ladesäulen auf dem Gelände
- E Bikes und E Roller wären schon toll. Bzw eine kostengünstige Nutzung dieser.
- Ein car sharing Angebot in der Nähe der uni und mehr nextbikes wären super

- eine bessere Anbindung an den ÖPNV. Der (einzige) Bus fährt öfter mal nicht nach seinem Fahrplan und zu alternativen muss man auch erstmal 10 min laufen um eventuell zu erfahren, dass hier nichts fährt.
- Eine Fußgängerbrücke an Alt-Friedrichsfelde 60 für den Weg zur S-Bahn wäre hilfreich
Außerdem mehr Ladestationen und mehr Fahrradstellplätze
- Eine Maßnahme für eine nachhaltige Mobilität wäre die Durchführung der Vorlesung an der Polizeiakademie (PA). Das würde das Pendeln zwischen HWR und Sport an der PA enorm reduzieren.
Da viele Studierende aus dem Speckgürtel Berlins oder darüber hinaus anreisen, wird nicht die nachhaltige Mobilität den Ausschlag geben, sondern vielmehr der ökonomische Ansatz in Bezug auf die Zeit, die benötigt wird, um die HWR zu erreichen.
- Einen besseren und angenehmeren Fußweg zwischen S-Bahnhof Friedrichsfelde Ost und dem Campus Lichtenberg, insbesondere eine bessere Ampelschaltung auf der Straße "Alt-Friedrichsfelde".
- Eine gut ausgebaute Nextbike station vor der Hochschule wäre cool. Ansonsten gibt es schon recht viele Anbindungsmöglichkeiten.
- einen shuttle von S-bahn oder U-bahn
- Einflussnahme auf die politischen Entscheidungsträger/innen, ein durchgängiges und sicheres Radwegenetz in der Berliner City zu schaffen, keinen Flickenteppich mit vielen Unterbrechungen, parkenden Lieferwagen auf Radwegen etc. nach dem Vorbild von Paris oder Amsterdam!
- Ein gutes Jobrad-Angebot zur Verfügung stellen. Fahrradleihe für Studenten anbieten, vor allem für internationale Studenten. Vielleicht bei swapfiets fragen ob sie ein Angebot machen können.
- einheitlicher Campus
- Ein Job Elektro-Fahrrad wäre fantastisch!
- Einrichtung von Duschmöglichkeiten um das Rad fahren zu fördern
- Einrichtung von Duschmöglichkeiten Mehr Homeoffice
- Ein sicherer Fahrradparkplatz, bessere Anbindung für Lichtenberg.
- Elektro-Mietwagen, Elektro-Mietbikes, Elektro-Mietroller nur für HWR Mitarbeitende und Studierende
- E Roller Ticket (nicht nur Fahrrad)
- Es sollte neben der Kooperation mit nextbike auch die Möglichkeit geben, die Fahrräder am Campus abzustellen.
- Es wäre schön, wenn die Mitarbeiter der ZHV die Möglichkeit bekämen an beiden Standorten tätig zu sein, so dass den nächst gelegenden Standort auswählen könnte. In unserem Team fahren 3 Mitarbeiter aus Lichtenberg, Karlshorst und Weißensee 3x wöchentlich nach Schöneberg, obwohl die Arbeit an mindestens 2 Arbeitstagen auch vom Campus Lichtenberg aus erledigt werden könnte. Das würde viel Zeit und CO2 sparen.
- Fahrgemeinschaften
- Fahrgemeinschaften bilden, mehr Homeoffice, Kostenlose Parkmöglichkeit
- Fahrgemeinschaften über ein online Portal zB BlaBla Car nur für die HWR
- Fahrgemeinschaftsplaner, nur möglich bei gleichem Beginn und Ende, ansonsten Homeoffice wieder mehr ausbauen
- Fahrradkeller
- Fahrradkeller , abschließbare Garage für Fahrräder
- Fahrradleasing
- Fahrradmitnahme durch das Senesterticket wieder erlauben
- Fahrradmitnahme im Studententicket ermöglichen
- Fahrradnutzung fördern (sichere Abstellmöglichkeiten, Duschen)
- Fahrradparkhaus
- Fahrradplätze, Kampagnen fürs Radfahren, Schließfächer /Umkleideräume, Stadtradeln- ähnliche Aktionen, Kooperation mit Infravelo
- Fahrradsicherung
- Fahrradticket, Jobbike, Leihfahrräder förderb
- Fahrradticket für die Bahnen
- Fahrradticket im BVG Ticket

- Fahrradwerkstatt oder Selfrepair Point ne
- Fahrradwerkstatt Partnerschaft wie an vielen anderen Unis
- Fahrrad zum Verleih? Eventuell sogar e-bikes? Und Jelbi Standort am campus
- Fahrräder an den Standorten zum Ausleihen? Vielleicht auch E-Bikes. Super wäre auch ein Programm, bei dem man vergünstigt E-Bikes kaufen oder leasen könnte für Mitarbeiter. Also Vertrag mit externem Partner: Man kann ein E-Bike (oder auch normales Fahrrad) kaufen oder mieten für eine monatliche Gebühr (nach einer Zeit ist es dann abbezahlt und es gehört einem), die geringer ist als der Normalpreis. Also so eine Art "Firmenwagen", bloß dass es eben kein Firmenwagen, sondern ein Fahrrad / E-Bike ist. Sowas hatten wir bei Zalando. Da würde ich mitmachen und nur noch mit E-Bike kommen (Fahrrad hab ich auch schon selbst und bin auch schon nach Lichtenberg gefahren, aber das ist mir mit 60 km Gesamtstrecke zu lang, um es täglich zu machen (und dauert auch noch länger bzw. ich wäre komplett durchgeschwitzt)).
- Fahrräder bzw. Vertrag mit Fahrradvermietern für Mitarbeiter
- fangen Sie an daran zu Foschen - und den Fachbereichen gut ausgestattete Labore zur Verfügung zu stellen
- Finanzielle Anreize für die Anschaffung von Fahrrädern oder anderen nachhaltigen Mobilitätsangeboten, höherer Arbeitgeberanteil beim Job-Ticket
- Flatrates bei E-Roller-/Bikeanbietern
- Freies Jobticket auch für Profs
- Fußgängerampel Alt-Friedrichfelde sollte fußgängerfreundlich geschaltet werden.
- Fußgängerunterführung oder -überführung an der B1.
- Gerne wieder mehr Möglichkeiten, dass Homeoffice für alle wieder zu erweitern. Parken muss kostenlos sein. Kostenlose Nutzung von E-Bikes/E-Autos für HWR Mitgliedern zur Verfügung stellen bzw. diese stark zu subventionieren. Die wenigsten können sich diese teuren Fahrzeuge leisten, selbst wenn sie darauf umsteigen wollten.
- Günstigeres Ticket
- HO
- Hohe und lange Rutschen, um zwischen Standorten schnell hin und her rutschen zu können.
- Homeoffice, kostenloses Parken, Jobräder
- Homeoffice. Ansonsten sollte umsonst Parken ein absolutes Muss sein!!!
- HO und WESENTLICH günstigere Öffi-Tickets!
- HWR-eigene E-Roller zwischen U-Bahn und Hochschule
- HWR biking activities or a collaboration with a bike company in order for students to purchase their bike with a discount
- HWR hat eine Kooperation mit Nextbike, was ich super finde und die Möglichkeit sehr oft nutze. Zum Beispiel, wenn mein Fahrrad kaputt ist, oder wenn ich Gast habe, dann kann ich mein Fahrrad ausleihen und ich fahre mit Nextbike. Was ich aber extrem ungünstig finde, dass HWR-Schöneberg Campus außerhalb des Abstellbereichs vom Nextbike fällt, und letztens musste ich daher eine Strafe bezahlen..
- Höhere Kostenübernahme für Jobticket, Räder zum Leihen, Homeoffice
- Höherer Zuschuss für die Nutzung des Deutschlandtickets
- ich denke die mobilität ist nicht unbedingt eine angelegenheit der hochschule
- Ich finde, dass die Mobilität an der HWR schon sehr nachhaltig ist. Viele Studierende kommen bereits mit der Bahn oder mit dem Fahrrad. Zumindest sehe ich das immer
- Ich finde, dass die Verkehrsanbindung zur HWR Lichtenberg sehr gut sind. Das Pendeln nach Ruhleben ist eher störend. Vlt könnte man entweder ein Sportbereich an der HWR schaffen, oder einmal die Woche einen kompletten Tag in Ruhleben planen. So könnte man Zeit und CO2 sparen. Ich komme aus Brandenburg und bei mir sind es eher die Fahrpläne dort, die Probleme bereiten, um öfters mit ÖPNV zu fahren.
- Ich finde, der CS ist sehr gut an den ÖPNV angeschlossen. Der CL vergleichsweise weniger gut - da wäre mein bescheidener Wunsch einfach der, dass der Bus vom U-Bahnhof Friedrichfelde öfter oder zumindest pünktlicher kommt...(Aber die Zuverlässigkeit der BVG nimmt ja gerade im Moment leider stetig ab.) Meistens gehe ich den Weg vom U-Bahnhof zum CL zu Fuß, was die sowieso lange Anreise natürlich nochmal verlängert. Ich fahre sehr ungern an den CL mit den Öffentlichen, nicht nur wegen der langen Fahrt, auch wegen der oft überfüllten U5. (Zum Glück muss ich nicht oft hinfahren.)
- Ich finde nicht, dass mir der Arbeitgeber etwas bieten muss, keinen Dienstwagen (längst nicht mehr zeitgemäß) und auch kein Fahrrad. Ich verdiene doch genügend Geld, um mich selbst für eine umweltfreundliche Alternative zu entscheiden. Ich fahre Fahrrad aus eigener Überzeugung und nicht, weil mir mein Arbeitgeber etwas in die Richtung anbietet.
- Ich glaube nicht, dass es primäre Aufgabe der HWR ist, sich mit jeglicher Art der Mobilität auseinanderzusetzen. Die HWR ist

schließlich eine Bildungseinrichtung und kein Verkehrsministerium. Die Frage nach dem passenden Verkehrsmittel für alle Akteure der HWR sollte in allererster Linie unter der Betrachtung der persönlichen Verhältnisse und Möglichkeiten von der jeweiligen Person selbst beantwortet werden. Die HWR sollte eventuell, sofern es möglich ist, Angebote schaffen, die optional und nicht verpflichtend sind!

- Ich würde auch mit den ÖPNV fahren
Jedoch ist bei mir in Brandenburg die Bahnverbindung so schlecht das ich mir diesen Stress nicht antue.

Läuft alles gut fahre ich 45 min mit dem Auto zur Uni und mit der Bahn 1h 45
Das ist einfach keine Alternative
- I do not even know how to ride a bike
- Ihre Ideen zu Fahrgemeinschaften finde ich unterstützenswert
- Include a subsidy/discount for a public transport bike ticket for people living more than 15 km away from the university.
- internes Carsharing zum CL!
- ist schon richtig gut ;)
- Jeder bekommt automatisch ein kostenloses Jobticket für Berlin AB.
- Job (E-)Bike, eigene Ladesäulen für E-Autos, eigene Parkplätze
- Job-Bike Zuschuss
- Job-Rad, höherer Zuschuss zum Job-/Deutschlandticket
- Job Bike
- Job Bike
Individuelle Mobilitätsberatung
- Jobfahrrad Fahrrad Leasing anbieten und subventionieren, mehr subvention für ÖPNV Ticket, Ladestationen für E-Bikes, punktuelle/temporäre Fahrradmietmöglichkeiten, attraktivere und sichere Fahrradstellmöglichkeiten, online Plattform für Bildung von Fahrgemeinschaften
- Jobrad
- Jobrad (anteilig gefördert) und Nextbike/Bikesharing auch für Mitarbeiter:innen kostenreduziert verhandeln
- Jobrad, Fahrradleasing anbieten
- Jobrad, HO
- JOBRAD, JOBRAD, JOBRAD, siehe oben !
- Jobrad, überwachte, sichere Fahrradstellplätze in großer Anzahl; Duschmöglichkeiten für Fahrradfahrende; Lademöglichkeiten für eFahrzeuge; Ausbau der Fahrradwege (kein Hochschulproblem, ein Senatsproblem)
- Jobrad-Angebote, sicherer, überdachte und überwachte Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und e-Bikes, mit Lademöglichkeiten. Duschmöglichkeiten für Fahrradfahrende
- Jobrad als Angebot für Mitarbeitende etablieren, wieder komplettes Homeoffice ermöglichen
- Jobrad für E-Bike
- Jobrad o.ä. (besonders für E-Bikes bei längeren Strecken)
- Jobräder :-)
- Jobticket auch für Lehrbeauftragte
- Jobtickets auch für Gastprofs
- Keine, weil die HWR Berlin (Campus Schöneberg) perfekt an den öffentlichen Nahverkehr angebunden (Buslinien, U-Bahnlinien).
- Komplettes Homeoffice, wo dies Möglich ist. Ging ja in der Corona Zeit auch!!!
Da spart man jede Menge CO2, Strom, Zeit usw.
Kostenlose Parkplätze
- Kooperation mit ebike Anbieter, bei mir hat der Gutschein aber nicht funktioniert (nach dem Anmeldeprozess)..
- Kooperation mit E-Scooter oder Fahrräder; Aushänge Fahrgemeinschaften
- Kostenfreie Nutzung von Escootern, Rollern und Parkplätzen
- Kostenfreie Parkplätze zurück bringen oder bezahlter Zugang zu dem Dozenten Parkplatz, welcher meistens sehr leer ist. Wenn ich

aus Brandenburg komme und die Wahl habe zwischen 30/35 min Auto fahren oder 1,5h mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, dann liegt die Entscheidung wohl auf der Hand.

- Kostenfreies Firmenticket
- Kostenfreies Ticket... Sowie die Übernahme der Bahnkosten für den Erholungsurlaub.. Beteiligung an Mietkosten für notwendige () Transporte mit Mietfahrzeug... (Umzüge, Kauf von Großgeräten, Möbel Baumaterialien...)
- Kostenlos E-Scooter anbieten
- kostenlose E-Bikes/Roller
- Kostenlose Parkplätze
- Kostenlose Parkplätze.
- Kostenlose Parkplätze für Autos!!!!
- Kostenlose Parkplätze für Studierende, die außerhalb von Berlin wohnen und zusammen in einem Auto fahren würden, anstatt +2 Std. mit dem ÖPNV zu fahren.
- Kostenloses Deutschlandticket
- Kostenloses Parken, Kostenlos Rad und Roller Ausleihe ermöglichen
- Kostenloses parken für alle ermöglichen und viel viel mehr Homeoffice!!!
- kostenlose Stellplätze für Autos, mehr Homeoffice, besonders in der vorlesungsfreien zeit
- Kostenlos Parken, Homeoffice sollte wieder mehr möglich sein
- Kostenlos parken. HO
- Kosten von Jobticket/Deutschlandticket zu einem höheren Anteil (statt zzt 15% Zuschuss) decken
- Lademöglichkeit an CL wiederherstellen!!!!
- Lademöglichkeiten für Elektro-Fahrzeuge
- Ladestationen für E-Autos und E-Roller für Pendler zwischen Schöneberg und Lichtenberg.
- Ladesäulen für E-Autos auf dem Campus Lichtenberg.
Eine Plattform (Art schwarzes Brett im Netz), auf der Mitfahrgemeinschaften gebildet werden können.
- leider sind nicht alle Wege in Berlin bzw. auf meiner Strecke vollständig mit einem Fahrradweg ausgestattet. Zum Teil fühlt man sich unsicher und es wäre schön, die Gegend allgemein Fahrradfreundlicher zu gestalten.
- Leihfahräder
- Leihräder, mehr Fahrradständer, Aufpump-Station, Sicherheit für Räder
- Leihräder auf dem Hof/Parkplatz, die spontan ausgeliehen werden können; überdachte Fahrrad-Unterstände wie an Bahnhöfen (holländisches Vorbild mit 2 Einstellmöglichkeiten übereinander/ Leitschienen, die man hoch- und herunter ziehen kann)
- Liste für duale Studentin für Mitfahrgelegenheiten (ähnlich wie BlaBlaCar)
- Mehr (kostenlose) Parkplätze schaffen
- Mehr als 15€ Zuschuss zum Jobticket, vielleicht wären Job-Räder auch eine Option für diejenigen, die kein eigenes fahrtüchtiges Rad besitzen?
- Mehr Anreize schaffen, öffentliche oder in der Verwendung klimaneutrale Verkehrsmittel zu benutzen
- mehr Busstationen oder bvg Anschlüsse, die regelmäßiger fahren
- Mehr Fahrradstellplätze.
- mehr Fernlehre, bessere Fernausleihe
- Mehr Fokus auf Fahrradfahrer/die Möglichkeit ein Fahrrad auf dem Uni-Gebäude zu lassen wenn es Abends schlechteres Wetter gibt
- Mehr Homeoffice
- mehr home office
- mehr Homeoffice - dies spart Mobilität zu 100%, sonst kostenlos parken können
- Mehr Homeoffice arbeiten

- Mehr Homeoffice ermöglich - zumindest in der vorlesungsfreien Zeit. Derzeit sind wir angehalten 3 Tage pro Woche auch dann vor Ort zu sein, wenn der Campus leer ist. Ich komme sehr gerne an die Hochschule, aber pendeln, wenn dort kaum etwas los ist? Warum diesen Zeit- und CO2-Aufwand?
- Mehr Homeoffice und umsonst parken
- Mehr Ladesäulen für E-Autos. Bin gerade am überlegen mir ein E-Auto zuzulegen, daher wäre das echt gut.
- mehr mitfahrgelegenheiten anbieten
- Mehr nextbikes
- Mehr next bikes
- mehr nextbikes an den U und S Bahn Stationen und unbedingt wieder die Möglichkeit sein eigenes Fahrrad über das Semesterticket mitnehmen zu können
- Mehr Parkplätze
- Mehr Parkplätze auch für E-Autos
- Mehr Studierende auf Fahrräder bringen!
- Miles & andere Anbieter Partnerschaft/ Vergünstigung
- Miles, Uber Angebote
- Miles Kooperationen (Prozente, Mietraum im Osten erweitern - Speckgürtel, Parkplätze für Carsharing anbieten); vielleicht eine Jelbi Station; Fahrradcafés - Reparaturwerkstatttage anbieten; Radwege sicherer gestalten
- Mir fehlt die Fahrradmitnahme in den Öffis, nextbike häufig ausgebucht. Früher gerne mit Fahrrad und Bahn gefahren, jetzt geht nur noch Bus und Bahn
- Mir wurde im Bewerbungsgespräch und beim Arbeitsbeginn schmackhaft gemacht, dass 2-3 Tage die Woche Homeoffice üblich sind und auch in Aussicht gestellt zusammen mit Kollegen in Lichtenberg zu arbeiten, da ich von dem Standort nur 10min zu Fuß entfernt wohne.

Nun habe ich 1 Tag Homeoffice, den auch nur sporadisch da abhängig von Sonderauflagen, verspätet wurde die Zuteilung auch noch da es ewig gedauert hat bis endlich die neue Betriebsvereinbarung "öffentlich verfügbar" war und nach Lichtenberg darf ich nur "einspringen" wenn dort mal alle Kollegen gleichzeitig krank oder im Urlaub sind.
- Mitarbeiter-Fahrräder zum Ausleihen, ÖPNV-Ticket bezahlen/bezuschussen bei Mitarbeitern
- Mitnahme eines Fahrrades im Semesterticket
- Mit nextbike ist schon viel gegangen
- Möglichkeit 1

Für Studierende, die mehr als xx Kilometer von dem Campus wohnen, könnte entweder die LV auch in digitaler Form angeboten werden und/oder gleiche LV am Campus Schöneberg angeboten werden.

Möglichkeit 2
Abholstationen via Kleinbus an Verteilerpunkten in Berlin (bspw für Charlottenburger, Spandauer, Schöneberger, Treffpunkt: Zoo) Dafür könnten die daran Teilnehmende einen monatlichen Kostenbeitrag leisten.
- Möglichkeiten der JobRad-Nutzung. Eine kombinierte Lösung von öffentlichem Nahverkehrsticket und Mieträdern wie DB-Rad. Vielleicht ein Fahrradtag an dem HWR Campus in Zusammenarbeit mit dem ADFC und Aktionen.
- Möglichkeiten E-Autos zu laden. Leider ist die Umgebung nicht sehr fahrradfreundlich (viele Baustellen, stark befahrene große Straßen).
- Nextbike-Nutzung für alle Hochschulangehörigen
- Next bike Angebot verlängern
- Nextbike ist cool & sollte beibehalten werden.
- NextBike Ticket war ein erster guter Schritt. Mehr Angebote und Partnerschaften für Mobilität wären super.
- nextbike usw.
- NextBike Zusammenarbeit dauerhaft anbieten
- Noch mehr Bike Sharing und E Scooter sharing Angebote für Studierende. Ich nutze das Rad seitdem deutlich öfter, wenn ich mein eigenes gerade nicht dabei habe.
- Normal sollte es sein, wenn Mitarbeiter umsonst parken können!!!

-
- Onlinearbeit erweitern
 - Online Arbeit und kostenloses Parken
 - Onlinevorlesung und Seminare anbieten oder Teilnahme am anderen Campus ermöglichen
 - ÖPNV-taugliche Jobfahräder
 - Parkboxen für Fahrräder, da hier auch Helme und (nasse) Schlechtwetterbekleidung gelagert werden könnten.
 - Parken muss kostenlos werden und das Homeoffice wieder viel mehr ausgebaut werden
 - Parkplätze ausbauen und für jeden kostenlos anbieten.
 - Parkplätze beibehalten bzw. eventuell kostenlos zur Verfügung stellen
 - Programm zum suchen von Mitfahrgelegenheiten nur unter Studierenden
 - Reaktivierung der Lademöglichkeiten für E-Autos und kostenlos parken
 - Schade, dass diese Umfrage den Standort Gründungszentrum nicht berücksichtigt
 - Schaffung von eigenen Lademöglichkeiten am CL, so dass während der Dienstzeit das Auto geladen werden kann.
 - Semesterticket für alle Studierenden, Leihfahräder
 - Semesterticket für nebenberufliche Studiengänge
 - Setzt euch mal für ne u bahn station bei dem standort lichtenberg ein das wär dankbar
 - Shuttlebus zu zentralen ÖPNV Stationen
Bike Leasing von HWR Seite (statt Nextbike)
 - Sichere Abstellmöglichkeiten, am CL mit Zugang durch Transponder, am CS bspw. im Innenhof von Haus A.
 - sichere Radwege in der ganzen Stadt
 - Solar-Lademöglichkeit für eBikes
 - Sporthallen mit Umkleiden und Duschen und abschließbaren Schrankfächern könnten auch von RadfahrerInnen genutzt werden.
 - Standort CL attraktiver gestalten und kostenloses Parken ermöglichen
 - starke Subvention des Jobtickets, bzw. des Deutschlandtickets + einfaches Verfahren zur Beantragung + Kommunikation/ Transparenz.

Dabei sollten insbesondere die Mitarbeiter mit geringerem Gehalt berücksichtigt werden, also mit einem Nettoverdienst unter 2.000 Euro (egal ob Teilzeit oder Vollzeit, denn das Ticket kostet nicht weniger, auch wenn man nur in Teilzeit arbeitet!)
 - Stellplätze, Duschen, Umkleidemöglichkeit... alles bereits seit zehn Jahren vorgeschlagen und sogar vom AS zustimmend beschieden. Die Lösungen sind bekannt!
 - Studentenwohnheim in der Nähe der Uni in Lichtenberg
 - stärkere finanzielle Beteiligung des AG am Jobticket oder Zuschüsse zum Fahrrad
 - Teilnahme an der DB Bike App und zum Beispiel kostenlos Kaffee für Kilometer anbieten, die geradelt werden
 - Teilnahme an Jobrad o.Ä. (<https://www.jobrad.org/>)
 - Unterstützung bei Parkgebühren
 - Verbindung zwischen Friedrichsfelde-Ost und Hochschule verbessern, für Fußgänger eine Katastrophe und unsicher
 - vereinfachte vernetzung für fahrgemeinschaften, kostenloses parken
 - Vergünstigungen von Mietfahrradanbietern/ Jobrad (um ggf. teures E-Bike anzuschaffen)
 - Vermietung von E-Bikes
 - Vielleicht eine App für Mitfahrgelegenheiten der HWR anbieten, die könnte man sich dann runterladen, jeder könnte seine Fahrzeiten eingeben und dann könnte man sich bei den Leuten mit einklinken, die sich dort anmelden. Vielleicht auch mit Bewertungsfunktion, nicht jeder fährt ja gleich achtsam
 - Viel mehr Homeoffice, wo kein vor Ort arbeiten zwingend nötig ist! Sitze alleine im Büro und habe keinen Kundenverkehr. Könnte genauso gut von zu Hause arbeiten.
 - Viel mehr Homeoffice oder bessere Anbindung an den ÖPNV, egal wie.

- Vollständige Finanzierung der öffentlichen Verkehrsmittel Wieder mehr Homeoffice
- Weg von der s bahn oder ubahn in lichtenberg und die Ampel Situation
- Weil bei der letzten Frage auf dieser Seite kein Feld für Sonstiges ist:
- Wenn ich danach etwas vorhabe und es unpraktisch ist, ein Fahrrad dabei zu haben, fahre ich mit der Bahn
- Weiterführung der kostenlosen Nutzung von Next Bike
- Weniger Büroarbeit und mehr Homeoffice. Da spart man so einiges!
Ansonsten sollte man als Mitarbeiter, kostenlos parken können. Ist ein Unding, was man an Parkgebühr bezahlen muss!
Als alleinerziehende mit E6 bleibt eh schon kaum was übrig.
Bin aber auf das Auto angewiesen.
- Wenn man am selben Tag onlin und präsens Unterricht hat, wird von den Dozierenden oft eine Wegstrecke von 1h eingerechnet, selten mal 1,5 h. Das ist aber für einige Studierende zu wenig um vom Campus Lichtenber nach Hause zu fahren oder einen anderen geeigneten Ort zu finden wo dem online dem Unterricht effektiv und ungestört folgen kann v.a. wenn das Anschalten von Mikrophon und Kamera Vorraussetzung ist, damit man als anwesend gitl.
- Wesentlich mehr KFZ Parkplätze (dann kostenlos)
- wichtigster Anreiz: Dusche und Umkleidemöglichkeit, sichere Abstellmöglichkeit auch über Nacht und Wasserspender in Teeküchen, um mit Rad auch weitere Strecken (mehr als 5km eine Strecke) zu nutzen; finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung der Fahrrad (ausrüstung); Beteiligung an der DB Rad App (Boni); Stadtradeln ist outdated bzw. anreizlos; Fahrradreparaturinitiative am Campus S'berg;
- Wieder komplett von zu Hause arbeiten. Ansonsten muss kostenloses parken möglich sein.
- Wieder mehr Homeoffice ermöglichen. Viele Bereiche in der Verwaltung haben gar keinen Kundenverkehr, weshalb man eigentlich nicht vor Ort sein müsste. Würde eine Menge CO2, Zeit, Geld und Nerven sparen.
Ansonsten sollten die Parkplätze für die Angestellten kostenlos sein, sonst arbeitet man einige Zeit vom Tag nur für die Parkgebühren, was ja wohl auch nicht Sinn der Sache ist. Nicht jeder hat das Glück höher als E6 eingestuft zu sein, kann aber nicht auf ein Auto verzichten. Mit Kindern meist sowieso nicht.
- Wieder mehr Möglichkeiten zum Homeoffice, Keine Parkgebühren oder Parkplätze nur für HWR Zugehörige, wie an anderen Universitäten
- z. B. Fahrradabstellräume im Keller.
HWR-internen Mitfahrgelegenheit-Portal / mindestens ein digitales Schwarzes Brett (Es hat an meiner Uni seinerzeit gut funktioniert und wäre insbesondere für die 12.000 Studierenden von Vorteil, nicht nur für Mitfahrgelegenheiten, auch für die Wohnungssuche und andere Angelegenheiten, bei denen gegenseitige Hilfe geleistet werden kann.)
- z. B. Jobrad
- z.B. Ladestationen E-Bike
- Z.b. nicht 12 Wochen laufen müssen vom Campus zur nächsten ÖPNV-Station
- Zusammenschluss von Fahrgemeinschaften
Keine Einführung des Semesterbeitrags für den FB 5!
- Zuschuss zum Monatsticket/Deutschlandticket für Lehrende
- Zuschüsse zu Fahrradausleihen
- Zusätzlicher Campus-Standort z.B. in Berlin-Tempelhof
- Anreize auszudenken das Fahrrad zu benutzen
- Überdachte Fahrradstellplätze
- Überdachte Fahrradstellplätze.
- Übergreifendes Angebot von Vorlesungen in Schöneberg / Lichtenberg
- überdachte Radparkplätze

Sonstiges

- Am Campus Lichtenberg braucht es mehr Aufenthaltsräume in denen man arbeiten kann. Alternativ muss eine Verpflichtende Wegzeit bei einem onlinkurs eingerichtet werden.
- Anderer Standort mit besserer Anbindung. Sonst umsonst parken können.
- A subsidy/discount for a public transport bike ticket
- Bessere Bedingungen in den Öffentlichen

-
- Bessere Fahrradwege
 - bessere Taktung der Busse (tlw. nur alle 20 Minuten)
 - Bessere und zuverlässige Anbindungen um nicht mit Öffis 1:15-1.30 zum Campus zu benötigen.
 - bessere ÖPNV Anbindung, kostenloses Parken mit dem Auto
 - Beteiligung der Hochschule an der Anschaffung von BahnCards. So könnten auch Dienstreisen mit der BahnCard abgedeckt werden. Zudem würde ein Anreiz geschaffen auch privat mehr nachhaltige Mobilität zu nutzen.
 - Bolt-Parkzone, öftere Busverbindungen morgens
 - brauche keine zusätzliche Motivation, da bereits maximal umweltfreundlich unterwegs
 - Die Anbindung ist schlecht, für Fahrrad ist es zu weit. Da kann die hwr nichts machen. Umsonst parken
 - Die o.g. Stellplätze
 - Dusch- und Umkleidemöglichkeiten am Campus. Oder wollen sie müffelnde Dozenten in Sportklamotten?
 - Duschen
 - Duschen, wenn man im Sommer mit Rad kommt.
 - Duschen und langzeit-Schließfächer am Campus. Wie soll man sonst mit dem Rad im Sommer anreisen, vor allem wenn der Weg lang ist... den ganzen Tag verschwitzt an der HWR ist keine Option!
 - Duschen und Umkleideräume an der HWR
 - Dusche und Umkleidemöglichkeit, sichere Abstellmöglichkeit auch über Nacht und Wasserspender in Teeküchen, um mit Rad auch weitere Strecken (mehr als 5km eine Strecke) zu nutzen; finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung der Fahrrad(ausrüstung);
 - Duschmöglichkeiten
 - Duschmöglichkeiten auf dem Campus Lichtenberg, um nicht nach dem Fahrradfahren verschwitzt arbeiten zu müssen.
 - Duschmöglichkeiten vor Ort (Lichtenberg)
 - E-Fuels Tankstelle als Projekt
 - E-Scooter
 - E-Shuttle zwischen den Standorten, zuverlässiger ÖPNV (liegt aber nicht im Verantwortungsbereich der HWR)
 - Ein besserer Standort vom Campus Lichtenberg
 - Eine höhere Eingruppierung, um sich eventuell ein Elektroauto leisten zu können. Wenn die HWR den Kauf finanziell unterstützen/ fördern würde, könnten sich auch Geringverdiener umweltfreundlicher fortbewegen. Wobei sich bei Elektroautos ja auch die Meinungen dazu sehr unterscheiden.
 - Ein Elektroauto ist nicht zwingend Umweltfreundlicher.. Oder vergisst man die Herstellung, den Abbau der Rohstoffe für die Batterie und die anschließende Entsorgung.
 - Ein Elektroauto kann sich doch kaum jemand leisten. Wenn der Arbeitgeber das Bezuschussen würde, wäre es definitiv für mehr Personen erschwinglicher.
 - Ein funktionierendes System der öffentlichen Verkehrsmittel, da ständig Ausfälle und Verspätungen. Kostenlose Parkmöglichkeiten.
 - Erreichbarkeit der Hochschule und des Ausbildungsbetriebs mit dem Semesterticket
 - Fahrradreparatursäule
 - Fahrradticket Berlin ABC wieder im Semesterticket!!!
 - Fahrradweg auf Alt-Friedrichsfelde ausbauen
 - Flatrates bei E-Roller-/Bikeanbietern
 - Fußgängerüberführung über die Schnellstraße
 - Für Studierende, die mit dem Bus zum Campus Lichtenberg kommen, wäre es super, wenn die Ampel an der Bushaltestelle "Alt-Friedrichsfelde 60" (B5) freundlicher für Fußgehende schalten würde. Dadurch würden viele nicht so oft den Bus verpassen.
 - Gar nichts
 - Gratis Fahrradchecks

-
- Ich benutze schon ausschließlich den ÖPNV
 - ich bewege mich schon jetzt umweltfreundlich ausschliesslich mit dem ÖPNV
 - Ich bin bereits umweltfreundlich unterwegs
 - Ich bin mit der ÖPNV Anbindung zufrieden
 - Ich fahre mit dem Fahrrad oder den Öffis schon so umweltfreundlich wie möglich.
 - Ich fahre schon Fahrrad.
 - ich fahre schon mit den öffentlichen Verkehrsmitteln
 - ich fahre schon mit den öffentlichen Verkehrsmitteln - kein weiterer Anreiz nötig
 - Ich habe die Möglichkeit 5min zu Fuß zum Campus Lichtenberg zu gehen, erhalte aber keine Erlaubnis und somit muss ich wöchentlich 100km fahren.
 - ich komme bereits maximal klimafreundlich ... was sind denn das für Fragen ?
 - ich komme bereits umweltfreundlich zur Arbeit
 - Ich komme nur zu Fuß in Kombination mit der S-Bahn. Zuverlässige ÖPNV-Verbindungen und ein sicherer Fußweg sind also das A und O hier.
 - Ich komme schon so umweltfreundlich wie möglich zum Kampus
 - Ich komme und nutze nur die öffentlichen Verkehrsmitteln.
 - In der Diskussion um Nachhaltigkeit vermisste ich folgenden Punkt: Ich bin als Frau, die in einem Außenbezirk von Berlin außerhalb der Rushhour (z.B. nach einem Abendtermin um 19 Uhr) häufig alleine unter Männern unterwegs - erst gestern wieder erlebt in S- und Straßenbahn. Da fühle ich mich ehrlich gesagt unwohl. Außerdem sind die Berliner leider häufig keine besonders freundlichen Menschen in den Öffis, dieser soziale Stress ist mir dann nach einem langen Arbeitstag zu viel. Daran werden Sie sicherlich auch nichts ändern können, aber ich weiß, dass das ein Grund ist, den viele AutofahrerInnen berichten ;-)
 - Kostenfreies Parken und kostenloses Firmenticket
 - Kostenfreies Ticket... Kostenfreies Laden... Kostenfreies Parken...
 - kostenfreie öffentliche Verkehrsmittel
 - kostenlose Parkplätze + kostenloses Laden für E Autos
 - Kostenlose Parkplätze für Autos
 - Kostenloser Parkplatz für PKW (nur für Hochschulangehörige, kein öffentlicher Parkplatz)
 - Kostenloses Fahrradticket als Teil des Jobticket.
 - kostenloses parken
 - Kostenloses Parken (für Elektroautos) - so würde ich von Diesel auf Elektroauto sofort umsteigen.
 - Kostenloses Parken und kostenloses Deutschlandticket
 - Kostenloses S-Bahnticket fürs Fahrrad
 - kürzere WegeKostenlose Kfz Stellplätze
 - Leider sind die beiden Standorte zu weit voneinander entfernt, um die Strecke in einer akzeptablen Zeit mit dem Fahrrad zurückzulegen. Es ginge zu viel Arbeitszeit verloren.
 - Mache ich bereits
 - mach ich schon
 - mehr HWR-exklusive Parkplätze und für E-PKW mehr Lademöglichkeit
 - Mehr Jelbi-Mobilitätsstationen, weil oft keine Fahrräder mehr verfügbar sind
 - mehr parkplätze, die parkzone ist ja auch sehr dreist bei einer hochschule. auch anwohner die ich hier kenne finden nie parkplätze
 - Mehr Parkplätze, unsere Autoindustrie abzuschaffen ist nicht die Lösung :)
 - Mehr Parkplätze.Diese sollten umsonst sein.
 - Mehr Parkplätze für Mitarbeiter und mit diesen verkrüppelten Homeoffice Regelungen aufhören. E-Ladestationen nur wenn sie nicht

kostenpflichtig vom Arbeitgeber gestellt werden.

- Mehr ÖPNV
- Möglichkeit, umsonst zu parken
- Nichts
- nichts.
- Nichts davon hat den Komfort und den gleichen Mehrwert wie ein Auto! Bin damit viel sicherer und flexibler unterwegs! Bin auf das Auto angewiesen! Kostenfreies Parken sollte ein Muss für Mitarbeiter sein! Zahle in Schöneberg durch die Parkzonen mittlerweile zwischen 20€ und 30€/Arbeitstag! Arbeite also jeden Tag ein paar Stunden nur für die Parkuhr! Ein absolutes Unding!!!
- Nichts davon Ich möchte weiterhin das Auto nutzen. Parken muss kostenlos sein!
- Nähere UBahn Station
- Parken sollte Kostenlos sein.
- Parkplätze - kostenlos
- Reparaturstation für Fahrräder - Elektroautos sind nicht nachhaltig!!
- Rutschen aus umweltfreundlichen Materialien.
- Schließfach zum Ablegen von Fahrradhelm und co.
- Schnellere Verbindung mit ÖPNV
- sicherere Fahrradwege, insbesondere zwischen den beiden Standorten
- Sicherer und gut ausgebauter Fahrradweg von Wohnort bis HWR; eher Forderung an Berliner Senat.
- Sicherer ÖPNV
- Standortwechsel für CL - besser an den ÖPNV angebunden
- Studentenrabatt für carsharing
- Tankstelle neben der Hochschule
- to know how to ride a bike :D
- tue ich schon
- Vergünstigte Wohnungen rund um den Campus, einmalige Schlafmöglichkeiten in Campusnähe
- Warmes Wasser, Möglichkeit zum Duschen nach längerer Anfahrt mit dem Fahrrad.
- Wasch- und Duscmöglichkeiten am Campus Lichtenberg; Möglichkeit des Fahrradleasings
- Was wäre noch umweltfreundlicher als Fahrradfahren? Was kann mein Arbeitgeber, die Hochschule, da wirklich ausrichten? Es geht um ein Umdenken, jeder sollte darüber nachdenken. Dafür braucht es keine Anreize. Anreiz genug wäre der Gedanke, die Welt in einem einigermaßen guten Zustand unseren Kindern zu überlassen.
- Werkstatt für Radfahrer anbieten, Reparatur-Workshops anbieten, Kontakt zu Fachanwälten für Verkehrsrecht anbieten, Radfahrer-Community aufbauen
- Wesentlich mehr KFZ Parkplätze. Diese sollten kostenlos oder wenigstens günstiger sein.
- Wieder kostenloses parken an der Uni
- Überdachte Fahrradplätze zb für Lastenrad
- Überdachte Stellplätze für hochwertige Fahrräder
- Überdachung für Fahrradstellplätze, damit Rost unanfälliger